



total.  
regional.

Der Bezirk hat gleich zwei  
„Regionalläden des Jahres“ Seite 6

Hochwasser: Hier gibt es Unterstützung  
für Flutopfer Seite 9

Interview: Yoga als Erste Hilfe in  
allen Lebenslagen Seiten 30 + 31

Artstetten-Pöbring  
& Weiten

Sechs Seiten über  
zwei spannende Gemeinden  
Ab Seite 10

## Melker Sommerspiele: „Freischütz“ einmal anders

Seite 36

### ■ Konflikte vermeiden

Bäuerinnen setzen sich für gutes  
Miteinander am Land ein. >> Seite 4

### ■ Klimaschutz

Das Stift Melk bekommt eine  
Photovoltaikanlage. >> Seite 5

### ■ Baustart

Die Melker Volksschule erhält  
einen Zubau. >> Seite 7

### ■ Eröffnungsfeier

Der neue Kindergarten in Hofamt  
Priel ist eröffnet. >> Seite 7

### ■ Gewinnspiel in Melk

Wer beim Einkaufen aufs Auto  
verzichtet, wird belohnt. >> Seite 18

### ■ Marillenzzeit

In der Wachau läuft die Marillen-  
ernte. >> Seite 24



Foto: Christoph Hatheuer

**Frühlingsfest** Beim nachge-  
holten Frühlingsfest des Schlagers in  
Amstetten treten Melissa Naschen-  
weng und viele andere auf. Seite 36

### Termine im August

Das ist los im Bezirk Melk.

>> ab Seite 34

### ■ Höfe- und Platzfest

Das beliebte Melker Fest kann  
heuer stattfinden. >> Seite 35

### ■ Naturpark lädt ein

Am Jauerling kann man Körbe  
aus Heu nähen. >> Seite 37

## INTERVIEW

# „Am meisten liebe ich an Italien das unkomplizierte Leben“

Gesichter  
aus dem  
Mostviertel

**Waidhofen/YBBS.** Dass Simone Atteneder Italien liebt, merkt man schon beim Eintreten in ihr „studio italiano“. Eine Fotowand von Pienza weckt sofort Sehnsucht beim Betrachter. Des Österreichers liebstes Urlaubsland lernte die heute 46-Jährige bereits im zarten Kindergartenalter kennen. Mit ein Grund, warum sie neben Germanistik Romanistik studierte. Im Hauptberuf unterrichtet die zweifache Mutter Deutsch an der Waidhofener HTL. Mit der Eröffnung ihres Studios hat sie sich ihren Traum, ein Stück Italien auf den Oberen Stadtplatz zu holen, erfüllt. Dort lehrt sie Interessierten nicht nur die italienische Sprache. Wir haben die charmante Lehrerin zum Gespräch gebeten.

von KARIN NOVAK

**Tips:** Kannst du dich an deine erste Reise nach Italien erinnern? Wohin war das?



Simone Atteneder liebt nicht nur das „Dolce Vita“ in „Bella Italia“.

**Atteneder:** Meinen ersten Italienurlaub verbrachte ich 1979 mit meiner Familie in Taormina auf Sizilien. Von unserer Terrasse aus sah ich direkt auf den Ätna. Dieser Vulkan hat mich schon als Vierjährige fasziniert! Damals konnte man noch zu Fuß bis zum Hauptkrater gehen. Das war als Kind sehr beeindruckend!

**Tips:** Was liebst du an dem Land, wo die Zitronen blühen, am meisten?

**Atteneder:** Am meisten liebe ich das unkomplizierte Leben. Die Menschen nehmen den Tag so, wie er ist, sie genießen das Leben und sind nicht in so strenge Regeln und Muster gezwängt wie wir. Wenn etwas nicht so gut funktioniert, ist das auch okay.

**Tips:** Wo sollte man unbedingt einmal gewesen sein?

**Atteneder:** Natürlich in Rom! Als Europäer muss man die „Ewige Stadt“, die Wiege der römischen Kultur, unbedingt einmal gesehen und erlebt haben. Die Römer haben schließlich unsere Kultur mitgeprägt und sind ein wesentlicher Teil europäischer Geschichte. Die Relikte aus dieser Zeit zu besuchen, halte ich für ein absolutes Muss! Neben den klassischen Touristenzielen wie dem Kolosseum oder

dem Forum Romanum hat Rom aber auch eine sehr moderne, junge Szene zu bieten!

**Tips:** Gibt es eine Lieblingsregion?

**Atteneder:** Das ist schwierig, denn mein Lieblingsgebiet erstreckt sich über drei geografische Regionen: vom Lago di Bolsena im Latium über die südliche Toskana mit ihren etruskischen Städten Pitigliano, Sorano, Sovana bis nach Orvieto in Umbrien. Die Landschaft rund um den Lago di Bolsena, einem Vulkansee mit sehr guter Wasserqualität, ist sehr abwechslungsreich und kulturell interessant, für mich daher eine „Herzensregion“.

**Tips:** Du hast einige Zeit sogar in Italien gelebt und damit das südländische Leben und die Mentalität abseits von Urlaubsstimmung kennengelernt. Gibt es so etwas wie das nachhaltigste Erlebnis?

**Atteneder:** Nach wie vor staune ich über die Gelassenheit vieler Italiener. Vor Jahren war ich mit dem Auto in der Nähe von Neapel unterwegs. Nach einer längeren Fahrt hatte ich mein Auto am Straßenrand geparkt und musste mit offenem Mund zusehen, wie ein Neapolitaner mein Auto rammte, kurz aus dem Fenster sah und dann einfach weiterfuhr, als wäre nichts geschehen. Ich lief ihm nach und er hat mich nur gefragt: „Ma che cosa vuoi?“ (Was willst du überhaupt?) Für ihn war dieser „kleine Kratzer“ nicht der Rede wert. Dieses Erlebnis und viele andere – auch sehr lustige – haben mich gelehrt, Materielles nicht überzubewerten.

**Tips:** Gibt es von dir für unsere Leser noch einen Geheimtipp, den man nicht unter „Geheimtipp Italien“ googeln kann?

**Atteneder:** Mittlerweile kann man dieses kleine Dorf zwar schon googeln, aber ich würde sagen, dass Civitavecchia im Latium noch als Geheimtipp gelten kann. Man erreicht diesen Ort ausschließlich über eine Brücke, da ringsum das Erdreich über Jahrhunderte erodiert ist. Als ich das erste Mal dort war, hatte Civitavecchia vielleicht noch fünf Einwohner, weil die Häuser der Reihe nach in die Tiefe stürzten. Seit einigen Jahren wird Civitavecchia wieder belebt und es haben sich einige Künstler angesiedelt.

**Tips:** Städte-/Orte-Ranking – wenn wahrscheinlich auch ziemlich schwierig: Welche/r ist für dich auf Platz eins, zwei, drei?

**Glück ist** das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt. (Alfred Schweizer)

**Was mich nervt:** Ignoranz und Neid

**Worauf ich nie verzichten möchte:** lustige Urlaube mit meiner Familie

**Mit wem ich gerne einen Abend verbringen möchte:** mit meinem vor Kurzem verstorbenen Vater (Walter Christian)

**Mit wem auf keinen Fall:** Putin

**Wenn ich mich für einen Tag wo hinbeamen könnte, wäre das:** San Francisco

**Liebe ist,** miteinander Träume zu leben.

**Mein Lebensmotto:** Das ganze Leben ist immer in einem Tag enthalten.

**Atteneder:** Platz eins Pienza, Platz zwei Orvieto, Platz drei Padua.

**Tips:** *Und was bevorzugst du auf kulinarischer Ebene?*

**Atteneder:** Ich mag am liebsten ganz einfache Gerichte. Reife Tomaten mit frischem Basilikum auf Bruschetta – herrlich! Oder Penne alla Vodka und ein Glas Brunello, was braucht man mehr? (lacht)

**Tips:** *Die Eröffnung deines „studio italiano“ ist ja mit Corona zusammengefallen. Kann man deine Angebote mittlerweile wieder buchen? Und welche sind die beliebtesten?*

**Atteneder:** Ja, meine aktuellen Kurse und Einzeltrainings laufen schon seit einigen Wochen. Am liebsten wird in kleinen, dynamischen Gruppen gelernt, in denen sich die Teilnehmer

intensiv austauschen können. Mir ist wichtig, dass eine gute Stimmung herrscht und sich alle wohlfühlen. Besonders gut kommen die Kursabende im Innenhof an. Das Ambiente im Freien ist unschlagbar – mit den toskanischen Arkaden und den Olivenbäumchen rundherum. Zurzeit stelle ich das Programm für Anfang September zusammen, die Kurse und Workshops kann man ab sofort wieder buchen!

**Tips:** *Team Eros Ramazotti oder Zucchero?*

**Atteneder:** Eher Eros Ramazotti, aber was italienische Musik angeht, habe ich einen ganz anderen Geschmack. Ich liebe die sizilianische Sängerin Carmen Consoli, die mit ihren Liedtexten eine ganz andere, eher unkonventionelle Richtung einschlägt. Ein großer Traum von mir ist, sie in Catania oder Palermo einmal live zu sehen! ■



Das gesamte Kurs-Angebot finden Interessierte unter [www.studio-italiano.at](http://www.studio-italiano.at).



Sozial-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und ein Bewohner des PBZ Ybbs an der Donau beim Besuch der Pferde.

Foto: NLK Pfeiffer

## PFLEGEZENTRUM

# Tierische Besucher

**YBBS.** Tiere sind ein wichtiger Bestandteil in allen NÖ Pflege-, Förder- und Betreuungszentren. So tragen etwa Hunde, Katzen, Hasen, Gänse, Ziegen oder Pferde mit zum Wohlbefinden der Bewohner bei. Neben den eigenen Tieren in den Häusern gibt es auch immer wieder Besuche von fremden Tieren. So vor kur-

zem auch im Pflege- und Betreuungszentrum (PBZ) Ybbs an der Donau, wo zwei Pferde zu Gast waren. „Eine Mitarbeiterin des Hauses hat den Besuch organisiert und die Freude war groß, als die Pferde im hauseigenen Garten warteten“, erzählt Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister (ÖVP), die selbst vor Ort war. ■

## Theater in Schloss Artstetten



KOMÖDIE von Jura Soyfer

26.8. - 25.9.2021  
DO + SA 19:00h

Museums- und Parkeintritt sind inkludiert.



jetzt Karten sichern  
07413/8006

## PROJEKTPRÄSENTATION

## Für ein gutes Miteinander am Land

**NÖ.** Der ländliche Raum liegt – verstärkt durch die Coronakrise – wieder voll im Trend. Damit steigen auch die Konflikte, da unterschiedliche Interessen aufeinandertreffen. Hier setzen nun die Bäuerinnen NÖ an.

Mit ihrem neuen Projekt laden die Bäuerinnen NÖ alle Zielgruppen ein, sich gemeinsam um das Land mit seinen vielen Funktionen zu kümmern. Ziel ist es, Bewusstsein zu schaffen und Hilfestellung für ein rücksichtsvolles Verhalten aller in der Natur zu geben. Die ersten Stationen mit dem Namen „LANDe Platzl“ werden demnächst eröffnet.

NÖ Landesbäuerin Irene Neumann-Hartberger erläutert die Zielsetzung des Projekts: „Wir Bäuerinnen wollen an mög-



Beim „LANDe Platzl“ in Hofamt Priel im Bezirk Melk: (v. l.) Bauernbundpräsident Georg Strasser, Gebietsbäuerin Anni Bauer, Susi Scheibreithner, Susann Wagner und Vizebürgermeister Franz Jaschke (ÖVP). Foto: Bauernbund NÖ

lichst vielen hochfrequentierten Punkten am Land sogenannte ‚LANDe Platzl‘ aufbauen und betreuen. Dort finden alle Anrainer, Wanderer und Gäste wertvolle Hinweise zum rücksichtsvollen Verhalten in der Natur und

Motivierendes zum neuen Bewegungstrend Plogging.“ Plogging bedeutet, dass während des Spazierens, Wanderns oder Laufens gleichzeitig Müll aufgesammelt und umweltgerecht entsorgt wird. In den nächsten Monaten wollen

die Initiatorinnen gemeinsam mit ihren Projektpartnern – Landwirtschaftskammer NÖ, NÖ Umweltverbände und Hagelversicherung – entsprechende Aktivtage entwickeln und ab Herbst Schritt für Schritt umsetzen.

**50 Stationen geplant**

„Bis Ende des Jahres möchten wir rund 50 LANDe Platzl mit den Bäuerinnen-Vereinen in ganz Niederösterreich entwickeln“, berichtet Neumann-Hartberger. Aktuelle Infos zu den Standorten und Aktivitäten sind unter [www.bauerinnen-noe.at/landeplatzl](http://www.bauerinnen-noe.at/landeplatzl) verfügbar. Interessierte Bäuerinnenvereine und Kooperationspartner können sich an das Büro der Bäuerinnen NÖ in der Landwirtschaftskammer wenden, Tel. 05 0259 26000 oder per E-Mail an [bauerinnen@lk-noe.at](mailto:bauerinnen@lk-noe.at). ■

## UMWIDMUNG

## Gemeinde schafft neue Bauplätze

**KIRNBERG AN DER MANK.** Die Gemeinde will wachsen und schafft daher neue Bauplätze im südlichen Ortsgebiet.

Da mittlerweile nur mehr sechs Baugründe zum Verkauf angeboten werden können, wurde in der jüngsten Gemeinderatssitzung die Umwidmung einer vier Hektar großen Fläche auf Bauland beschlossen. Diese Fläche, die sich westlich des Fußballplatzes befindet, wird zukünftig für den Bau von Einfamilienhäusern und Wohnhausanlagen zur Verfügung stehen. Das neue Grundstück soll im Frühjahr nächsten Jahres aufgeschlossen werden und ab Herbst 2022 bebaut werden können.



Bürgermeister Leopold Lienbacher und seine Stellvertreterin Katharina Geppel (beide ÖVP) freuen sich auf das neue Siedlungsgebiet. Foto: Gemeinde

Kleinere Grünflächen und Erholungsplätze sollen das neue Siedlungsgebiet auflockern. Weiters ist laut Gemeinde geplant, dass die Firma WET nächstes Jahr drei Doppelhäuser und zwei Wohnblöcke angrenzend zum Fußballplatz errichtet. ■



Dank an die fleißigsten Helfer: (v. l.) Rotkreuz-Ortsstellenleiter Michael Schwarz, Erich Scheibelhofer, Roman Lechner, Matthias Pölzer, Hanna Pfeffer, Michaela Schweighofer und Bürgermeister Martin Leonhardsberger. Foto: Gemeinde

## CORONA-TESTS

## Gemeinde bedankt sich

**MANK.** Mit einem Essen im Gasthaus Riedl-Schöner bedankte sich die Stadtgemeinde bei den Helfern der Corona-Testungen. Am 8. Februar wurden die Tests im Stadtsaal erstmals angeboten, bis 1. Juli wurden dort an 47 Tagen 11.500 Tests durchgeführt. Insgesamt 18 Probanden erweisen sich dabei als infiziert.

Im Durchschnitt kamen pro Termin 245 Personen in den Stadtsaal, der Rekord lag am 8. April bei 423 Tests. „Ein großes Danke an die 48 freiwilligen Helfer, das Rote Kreuz und an die Mitarbeiter der Stadtgemeinde sowie einige Gemeinderäte“, so Bürgermeister Martin Leonhardsberger. ■

Foto: Stift Melk/ Bettina Scheiber



Die Planungen sind abgeschlossen – nun erfolgte der offizielle Projektstart: (v.l.) Wirtschaftsdirektor K. Edelhauser, LH-Stv. S. Pernkopf, C. Daniel (Dachgold e.U), Abt G. Wilfinger, G. Gruber (10hoch4 Energiesysteme GmbH) und Bgm P. Strobl

## PROJEKTSTART

# Stift Melk setzt auf die Sonne



**MELK.** Nachhaltigkeit ist dem Stift Melk ein wichtiges Anliegen. Projekte, die dem Umweltschutz dienen, haben Priorität. Jetzt erfolgte der offizielle Projektstart für eine Photovoltaikanlage, die künftig 40 Prozent des jährlichen Stromverbrauchs abdecken wird.

Landeshauptmann-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Bürgermeister Patrick Strobl (beide ÖVP) gratulierten Abt Georg Wilfinger zu diesem mutigen und bedeutenden Schritt.

Abt Georg Wilfinger: „Die Österreicherische Benediktinerkongregation hat sich zur Umsetzung der päpstlichen Enzyklika „Laudato si“ – der Sorge um das gemeinsame Haus – bei einem Studientag 2019 zu noch mehr Nachhaltigkeit in den einzelnen Benediktinerklöstern verständigt. Das nunmehrige Projekt einer PV-Anlage zur Erzeugung von nachhaltigem Strom für den Eigenverbrauch wird einen ersten großen und wichtigen Beitrag im Stift Melk dazu leisten.“

Vor Ort erläuterte Wirtschaftsdirektor Karl Edelhauser die technischen Details: „Die Stromproduktion dieser 600 Kilowatt-Peak Anlage wird vom Stift Melk zu

90 Prozent selbst verbraucht und kann dadurch mehr als 40 Prozent des jährlichen Strombedarfs des Stiftes decken. Die gesamten Investitionskosten dieser Ökostromanlage von circa 600.000 Euro helfen mit, jährlich rund 170 Tonnen CO<sub>2</sub> einzusparen.“

### Gelebte Nachhaltigkeit

„Mit der Errichtung dieser PV-Anlage setzt das Stift Melk einen wichtigen Schritt für den Umweltschutz und die Nachhaltigkeit“, so LH-Stv. Pernkopf. „Ich sehe dieses Projekt als Leuchtturmprojekt, die Eigenversorgung alter, kulturhistorisch so wichtiger Objekte wie das Stift, kann als ein Vorbild für uns alle dienen. Schon jetzt gibt es in NÖ 48.000 PV-Anlagen. Bis 2030 haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Stromerzeugung zu vervielfachen, ein Viertel des gesamten Strombedarfes unseres Bundeslandes soll bis dahin aus Sonnenstrom kommen.“

Bürgermeister Patrick Strobl ergänzte: „Eines unserer Hauptziele muss es sein, Melk klimafit zu machen, weshalb mich die Errichtung der PV-Anlage durch das Stift Melk sehr freut. Auch von Seiten der Stadt wird Nachhaltigkeit groß geschrieben – unter anderem haben wir vor Kurzem das Sonnenkraftwerk Melk gestartet.“ ■

## FERIEN-CAMP

# Woche voller Action

**YBBS.** Mit viel Sport und Spaß ging die Feriensportwoche im Ybbser Freizeitzentrum über die Bühne. Rund 40 Kids kamen voll auf ihre Kosten. Sie konnten unter anderem die neuesten Trendsportarten kennenlernen und an einem Ausflug in die Natur teilnehmen. Natürlich wurde auch viel Zeit am Was-

ser verbracht. Ein besonderes Highlight war eine Motorbootfahrt auf der Donau, bei der die Kids in einem Wasserreifen auf den Wellen reiten konnten. „Wir freuen uns sehr, dass unser Ferien-Camp so großen Anklang gefunden hat“, so der Initiator, Vizebürgermeister Dominic Schlatter (SPÖ). ■



Foto: Georg Teufel

Die Motorbootfahrt samt Wellenritt war ein Highlight für die Teilnehmer.

## PRÄSENTATION

# Gemeinde in 360 Grad

**MANK.** Am Mittwoch, 11. August wird um 19.30 Uhr im Kino die neue Mank-Präsentation vorgestellt. Die Gäste erwarten spektakuläre 360-Grad Aufnahmen von Mank vom Boden und aus der Luft. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Sehenswürdigkeiten und der Gastronomie. Diese las-

sen sich virtuell mit PC, Handy oder mit einer VR-Brille erkunden. Unter [www.mank.at/360](http://www.mank.at/360) ist die neue Präsentation verfügbar. Roman Lechner hat für die technische Umsetzung gesorgt. Sebastian Wegerbauer aus Hofstetten hat die Bilder und Drohnenflüge im Auftrag der erstellt. ■

BALKONE UND ZÄUNE  
AUS ALUMINIUM UND GLAS

**Leeb**  
BALKONE ZÄUNE



ERLEEB'  
DEN SCHÖNSTEN  
PLATZ AN DER  
SONNE!

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**  
**GRATISHOTLINE: 0800 20 2013** **LEEB.AT**

## KULINARIKINITIATIVE

# d'Greisslerei und Pöchladen erhalten Titel als „Regionalladen des Jahres“

**PÖCHLARN/ST. LEONHARD AM FORST.** Im Mostviertel haben sich unter allen Bewerbern seitens der Kulinarikinitiative „So schmeckt Niederösterreich“ der Pöchladen in Pöchlarn und d'Greisslerei in St. Leonhard am Forst als die besten Adressen für den Einkauf regionaler Lebensmittel bewiesen.



Michael Hörmann (d'Greisslerei), Gerhard und Katharina Maller (Pöchladen), LH-Stv. Stephan Pernkopf, Melanie Maller (Pöchladen) und Barbara Bürgmayr-Posseth (d'Greisslerei)

Foto: NLK Filzwieser

Nach einem Aufruf, die Lieblings-Bauernläden, Selbstbedienungscontainer, Automaten oder Ab Hof-Verkaufsräume in Niederösterreich zu nominieren, nahmen stattliche 90 Regionalläden am Wettbewerb teil. Stolz 2.970 Nominierungen für den persönlichen Lieblingsregionalladen wurden eingereicht.

„Die Regionalläden leisten einen wichtigen Beitrag für die Nahversorgung mit qualitativen, heimischen Lebensmitteln. Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass dieses Angebot sehr geschätzt wird. Ich möchte den Siegern des Wettbewerbs ‚Regionalladen des Jahres‘ meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen. Ich

gratuliere den Gewinnern herzlich und freue mich, dass ihnen mit dem innovativen Projekt eine verdiente Bühne geboten wird“, resümiert VP-Landeshauptmann-Stellvertreter Stephan Pernkopf stolz.

## Familien-Herzensprojekt: der Pöchladen in Pöchlarn

Der Pöchladen in Pöchlarn konnte in der Kategorie Selbstbedienungsladen im Wettbewerb überzeugen. Der im Zentrum von Pöchlarn gelegene Laden wird von einem Vater-Töchter-Trio

geleitet: Katharina, Melanie und Papa Gerhard Maller. Der Pöchladen ist für alle drei ein Herzensprojekt mit dem Hintergedanken, die heimische Wirtschaft und Landwirtschaft zu unterstützen, das Stadtzentrum zu beleben und regionale Lebensmittel einfach verfügbar zu machen. Rund 40 Lieferanten aus der Umgebung beliefern den Laden mit Herzblut und aus Leidenschaft. Als Konsument kann man sich sicher sein, dass man hier ehrliche Produkte aus der Region bekommt, so das Versprechen.

## d'Greisslerei macht Kunden glücklich

d'Greisslerei in St. Leonhard am Forst konnte in der Kategorie Regionalladen mit Bedienung die Jury von sich überzeugen. Für die beiden Inhaber Barbara und Michael gehört zum Betreiben einer Greisslerei mehr dazu, als heimische Produkte in ein Regal einzuschichten. Es ist eine Lebenseinstellung! Kein Kunde der Greisslerei bleibt anonym. Neue Kunden werden durch den Laden geführt, bekommen Hintergrundinfos zu den Spezialitäten und Kochtipps. Durch die Beratung profitieren nicht nur die Kunden, es werden auch Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Ganz nach dem Motto: Durch's Reden kuman d'Leit zam! Mit der Umsetzung eines Spendersystems ist d'Greisslerei auch Vorreiter für verpackungsarmen Einkauf. D'Greisslerei hat es geschafft, den Produzenten in der Region eine Bühne zu bieten und auf diesem Weg auch die Kooperation der Landwirte untereinander angeregt und Produktinnovationen hervorgerufen. ■



**Auszeichnung für aktive Musikausübung** Der Musikverein Raxendorf nahm im Namen des NÖ Blasmusikverbandes beim diesjährigen Julikirtag Ehrungen langjähriger Mitglieder vor: Ehrenmedaille in Bronze (mehr als 15-jährige aktive Musikausübung): Julia Stadler (Bild links, Mitte) und Michael Proidl; Ehrenmedaille in Silber (mehr als 25 Jahre): Martin Auferbauer (Bild rechts, Mitte); Ehrenmedaille in Gold (mehr als 40 Jahre): Martin Fertl und Franz Derfler; Ehrenmedaille in Gold (mehr als 50 Jahre): Josef Hörhager und Franz Auferbauer; Ehrennadel in Silber: Johannes Raidl

Fotos: Marktgemeinde Raxendorf

## ERWEITERUNG

# Volksschule braucht mehr Platz: Spatenstich für ein Millionenprojekt

**MELK.** In den Sommerferien haben die Bauarbeiten zur Erweiterung der Melker Volksschule begonnen. Die Eröffnung ist für den Beginn des Schuljahres 2022/23 geplant.

Im Herbst 2020 hat der Stadtrat grünes Licht für eine Vergrößerung der Melker Volksschule gegeben – jetzt haben die Bauarbeiten begonnen. Erweitert wird die Schule nun mit insgesamt zwei Zubauten – einer entlang der Dr. Wilhelm-Reich-Straße und einer im Bereich des bestehenden Schulgartens. Errichtet werden vier Räume für die Nachmittagsbetreuung, eine Schulbibliothek, ein Mehrzweckraum, ein Werk-



Offizieller Spatenstich: (v. l.) Stadträtin Beatrix Leeb (VP), Architekt Clemens Aichinger-Rosenberger, Schuldirektorin Sabine Lechner, Stadträtin Sabine Jansky (SP), Bürgermeister Patrick Strobl, Stadtrat Adi Salzer, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Stadtrat Nikolaus Weiwurm (alle VP), Stadträtin Heidi Niederer (Grüne) und Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann (VP). Foto: Stadt Melk/Sabine Mlcoch

raum, ein Klassenzimmer sowie eine Brücke im ersten Stock zur Anbindung an den bestehenden Turnsaal.

## Melker Architekt am Zug

Dazu Bürgermeister Patrick Strobl: „Mit dem Zubau wollen wir der stetig ansteigenden Schülerzahl der Melker Volksschule Genüge tun. Ich freue mich sehr, dass wir dieses Projekt verwirklichen können – die Eröffnung ist für Beginn des Schuljahres 2022/23 geplant.“ Der Melker Architekt Clemens Aichinger-Rosenberger hatte sich mit seinem Entwurf bei einem Architektenwettbewerb durchgesetzt. Die Stadt beziffert die Baukosten mit 1,83 Millionen Euro. ■

## ERÖFFNUNGSFEIER

# Neue Kinderbetreuungsstätte

**HOFAMT PRIEL.** In ihrer Festrede zur Eröffnung des neuen Kindergartens in Hofamt Priel meinte VP-Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Eröffnung eines Kindergartens sei „etwas ganz Besonderes, weil ein Kindergarten Zukunft und Hoffnung ausstrahlt“, und dies habe gerade nach den Einschränkungen der Pandemie große Bedeutung.

Mit dem neuen Kindergarten werde ein weiterer Beitrag geleistet, um Familien dabei zu unterstützen, Familie und Beruf zu vereinbaren, betonte Mikl-Leitner: „Damit können wir den Familien Halt und Sicherheit geben“. Ein Kindergarten solle „ein zweites Zuhause für die Kleinen sein, ein Ort, wo sie sich wohlfühlen“, so die Landeshauptfrau. Dazu brauche es viele helfende Hände: „Hier in Hofamt Priel ist das hervorragende



Ehrenzeichenverleihung an Franz Eder (r.) und Robert Eder (m.) durch die Landeshauptfrau. Fotos: NLK Schaller

gelungen, denn hier stimmt beides: die Kompetenz und das Herzblut“. Im Rahmen des Festaktes konnte die Landeshauptfrau dem geschäftsführenden SP-Gemeinderat Franz Eder, der auch Vorsitzender des Betriebsrates der ÖBB Infrastruktur St. Pölten ist, das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um



Bgm F. Buchberger, die Leiterin der Tagesbetreuung N. Schauer, Kindergartenleiterin B. Kainz und Landeshauptfrau J. Mikl-Leitner

das Bundesland NÖ überreichen. Kapellmeister Robert Eder erhielt die Goldene Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland NÖ.

Von einem großen Tag für die Gemeinde und die Kinder sprach VP-Bürgermeister Friedrich Buch-

berger. Rund 2,4 Millionen Euro seien für den Zu- und Umbau des ursprünglich im Jahr 1989 errichteten Kindergartens aufgewendet worden. Er bedankte sich für die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Land Niederösterreich: „Wir zeigen damit auch, wie wichtig uns Bildungseinrichtungen sind.“

„Hier in Hofamt Priel stimmt beides: die Kompetenz und das Herzblut.“

JOHANNA MIKL-LEITNER

Sie verspüre heute viel Dankbarkeit und Zuversicht, so Kindergartenleiterin Barbara Kainz: „Wir sind dankbar, weil mit diesem Umbau den Kindern ein Haus gebaut wurde, in dem wir uns alle wohlfühlen.“ ■

# PRÄSENTATION Radkarte für Alltagswege

**BEZIRK MELK.** Die Bürgermeister der Kleinregion „Five4You“ entwickelten gemeinsam mit dem Mobilitätsmanagement Mostviertel der NÖ.Regional eine Überblickskarte, die schnelle, bequeme und sichere Radverbindungen für den Alltag beinhaltet. So verfügen die Gemeinden Hofamt Priel, Neumarkt an der Ybbs, St. Martin-Karlsbach, Persenbeug-Gottsdorf und Ybbs auch abseits von bestehenden Radwegen über attraktive Verbindungen zwischen den Gemeinden. „Teilweise sind diese Wege wenig bekannt. Darum war es uns wichtig, diese Verbindungen aufzuzeigen und in einer eigenen Karte darzustellen“, so Kleinregionsobmann Friedrich Buchberger. Die Alltagsradkarte wird nun auf den Webseiten der teilnehmenden Gemeinden zum Download bereitgestellt. ■

# AUSTAUSCH „Intelligente“ Stromzähler

**KIRNBERG.** Die EVN-Tochter Netz NÖ tauscht aktuell in mehreren Bezirksgemeinden die Stromzähler. Seit Mitte Juli bekommen nun auch sämtliche Haushalte in Kirnberg die neuen „Smart Meter“. Diese übermitteln die Verbrauchswerte künftig digital an den Netzbetreiber. Somit müssen die Kunden bei der Ablesung des Stromzählers nicht mehr zu Hause sein oder ihren Zähler selbst ablesen. Sie können die Entwicklung ihres Stromverbrauchs außerdem über ein Webportal mitverfolgen. Die Arbeiten dauern laut Netz NÖ durchschnittlich rund 20 Minuten pro Zähler, wobei die Kunden im Vorfeld schriftlich informiert werden. In Kirnberg müssen rund 520 Zähler getauscht werden. Weitere Infos gibt es auf [www.netz-noe.at](http://www.netz-noe.at). ■

# STANDESFÄLLE Aus den Gemeinden gemeldet

**GOLLING AN DER ERLAUF**



**GEBURTSTAG:**  
**Franz Hofmarcher** (80);  
Foto: Marktgemeinde

**KLEIN-PÖCHLARN**



**GEBURTSTAG:**  
**Helga Prochazka** (80);  
Foto: Marktgemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Josefa Haselböck** (90);  
Foto: Marktgemeinde

**LEIBEN**



**GEBURTSTAG:**  
**Erika Bugl** (80);  
Foto: B. Gneißl



**GEBURTSTAG:**  
**Erich Cahak** (80);  
Foto: B. Gneißl



**GEBURTSTAG:**  
**Ernst Siebenhandl** (80);  
Foto: B. Gneißl

**MANK**



**GOLDENE HOCHZEIT:**  
**Edith und Anton Hiesberger**;  
Foto: Stadtgemeinde



**DIAMANTENE HOCHZEIT:**  
**Elfriede und Erwin Rabl**;  
Foto: Stadtgemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Christine Meissner** (90);  
Foto: Stadtgemeinde

**MARBACH AN DER DONAU**



**GOLDENE HOCHZEIT:**  
**Elfriede und Johann Mitmayer**;  
Foto: Marktgemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Ernst Steinbauer** (80);  
Foto: Marktgemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Hildegard Medl** (85);  
Foto: Marktgemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Mitzi Weiß** (90);  
Foto: Marktgemeinde

**MÜNICHREITH-LAIMBACH**



**GEBURTSTAG:**  
**Leopoldine Schneckl** (80);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Martha Hofbauer** (85);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Albine-Ingeborg Hauerstorfer** (90);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Maria Spitzhofer** (90);  
Foto: Gemeinde

**ST. LEONHARD AM FORST**



**GEBURTSTAG:**  
**Johann Rebl** (80);  
Foto: Seniorenbund



**GEBURTSTAG:**  
**Karl Radlbauer** (85);  
Foto: Seniorenbund

**ST. LEONHARD AM FORST**



**GEBURTSTAG:**  
**Anna Brandl** (85);  
Foto: Seniorenbund



**GEBURTSTAG:**  
**Maria Schellenbacher** (90);  
Foto: Seniorenbund

**ST. OSWALD**



**GEBURTSTAG:**  
**Leopold Rapolter** (60);  
Foto: Gemeinde

**TEXINGTAL**



**GEBURTSTAG:**  
**Leopold Schnabl** (80);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Margarete Thöndel** (85);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Johann Blauensteiner** (85);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Leopold Schweiger** (85);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Stefan Plank** (85);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Johanna Zöchbauer** (90);  
Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Josefa Zeiss** (90);  
Foto: Gemeinde

**GOLDENE HOCHZEIT:**  
**Rosa und Ignaz Punz**;  
**DIAMANTE HOCHZEITEN:**  
**Stefanie und Otto Aigner**;  
**Cäcilia und Leopold Neureiter**;  
**Hilde und Anton Zöchbauer**;

## UNWETTERSCHÄDEN

# Flutopfer können auf Hilfe zählen

**MOSTVIERTEL.** Schwere Unwetter haben im Mostviertel zu massiven Überschwemmungen geführt. Tips gibt einen Überblick, wie und wo Flutopfer finanzielle Unterstützung bekommen.

von CLAUDIA BRANDT

Nach den schweren Unwettern in vielen Teilen Niederösterreichs sagte das Land den Betroffenen schnelle Hilfe zu. Konkret gewährt das Land den Betroffenen finanzielle Unterstützung aus dem Katastrophenfonds für Privatpersonen. Flutopfer müssen den ihnen entstandenen Schaden ihrer Gemeinde melden. Diese wird dann die weiteren Schritte veranlassen. Die erforderlichen Unterlagen müssen innerhalb von sechs Monaten nach Schadens-



In Niederösterreich wurden bei den schweren Unwettern zahlreiche Häuser, Keller und Garagen geflutet. Die Feuerwehr war tagelang im Dauereinsatz. Foto: Brandt

eintritt beim Land eingelangt sein. Nach Angaben des Landes werden bis zu 20 Prozent der anerkannten Gesamtschadenssumme gefördert. In besonderen Härtefällen könne nach eingehender Prüfung auch eine höhere Beihilfe ausbezahlt werden.

Arbeitnehmer können sich außerdem an die Arbeiterkammer (AK) Niederösterreich wenden. Sie gewährt ihren Mitgliedern bis zu 1.000 Euro aus der eigenen Katastrophenhilfe zur Beseitigung von Schäden am Hauptwohnsitz. Die Direkthilfe kann

für Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen im Wohnbereich beantragt werden. Kein Anspruch besteht, wenn der Schaden zur Gänze durch eine Versicherung gedeckt ist. Die Anträge können in der jeweiligen AK-Bezirksstelle gestellt werden.

## Geld für Unternehmen

Betroffene Unternehmen können auf finanzielle Hilfe durch Wirtschaftskammer und die Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) bauen. Bis zu 10.000 Euro an Unterstützung pro Unternehmen sind möglich. Die Hälfte davon trägt die Wirtschaftskammer NÖ. Flutgeschädigte Unternehmer, die ihren Schaden bislang noch nicht gemeldet haben, können sich an ihre regionale Bezirksstelle der Wirtschaftskammer wenden. ■

## SOMMER 2021

# Gemeinde-Praktikum

**LOOSDORF.** Die Marktgemeinde Loosdorf gibt heuer zwölf jungen Menschen die Möglichkeit, sich für die Gemeinde zu engagieren und als Ferialpraktikanten in den Kindergärten, Schulen oder im Bauhof zu arbeiten - als Vorbereitung für den weiteren beruflichen Lebensweg und natürlich zur Aufbesserung der jugendli-

chen Geldbörse. „Mit Hilfe der Praktikanten läuft der Gemeindealltag auch in der Urlaubszeit reibungslos weiter. Wir sind froh, dass wir in dieser Form Aushilfe bekommen und gleichzeitig auch die Jugendlichen in ihrer persönlichen Entwicklung unterstützen können“, so SP-Bürgermeister Thomas Vasku. ■



Bgm. Thomas Vasku bedankt sich für den tatkräftigen Einsatz bei (v.l.) Jana Willhalm, Juliana Mautner, Ines Willhalm, Ines Teuschl, (nicht im Bild: B. Bauer, K. Reichör, C. Turetschek, V. Raubal, I. Schütz, J. Aigner, J. Chmelik, D. Millner)



Fotos: Lions Club Pöchlarn-Melk



**Lions Club Pöchlarn-Melk** Im Rahmen der Generalversammlung wählte der Lions Club Pöchlarn-Melk den neuen Vorstand für das Clubjahr 2021/2022 und begrüßte ein neues Mitglied, Klaus Fridrich (Bild oben, 3.v.l.) Bild unten: Das Amt des Vereinspräsidenten wurde vom scheidenden Präsidenten Gernot Hofegger an Rainer Vogelmann (li.) übergeben.

## Artstetten- Pöbring

**Fläche:** 27,4 km<sup>2</sup>  
**Höhe:** 395 m  
**Einwohner:** 1.241

**Bürgermeister:**  
 Karl Höfer (ÖVP)

**Mandate im Gemeinderat:**  
 ÖVP (14), SPÖ (3), Die Grünen (2)

**Katastralgemeinden:**  
 Aichau, Artstetten, Dölla,  
 Fritzensdorf, Hart, Hasling,  
 Lohsdorf an der Schwarza,  
 Payerstetten, Pöbring,  
 Schwarzau, Trennegg und  
 Unterbierbaum

**Homepage:**  
[www.artstetten-poebring.gv.at](http://www.artstetten-poebring.gv.at)

**Gemeindeamt:**  
 Schlosstraße 1  
 3661 Artstetten-Pöbring  
 Tel.: 07413/8235  
 E-Mail: [gemeinde@artstetten.at](mailto:gemeinde@artstetten.at)

**Amtszeiten:**  
 Mo bis Fr: 8 bis 12 Uhr

### Kommende Veranstaltungen:

21. und 22. August:  
 Stadtfest der FF Nussendorf;  
 Sa ab 9 Uhr Oldtimertreffen und  
 ab 21 Uhr Disostadl, So ab 9.30  
 Uhr Feldmesse und anschließend  
 Frühlingschoppen mit der Trachten-  
 kapelle Artstetten

25./26. September:  
 Schaugartentage NÖ: Führung  
 im Natur-Schlosspark Artstetten,  
 jeweils 10 bis 17 Uhr



Artstetten mit seinem markanten Schloss ist ein lohnendes Ausflugsziel und ein begehrter Wohnort.

Foto:extremfotos.com

### ORTSREPORTAGE

# Landschaft genießen und Geschichte erleben

Mein Tag  
in der  
Gemeinde

**ARTSTETTEN-PÖBRING.** Die Marktgemeinde ist ein beliebtes Ausflugsziel für Gäste aus nah und fern, hat aber auch ihren Bewohnern einiges zu bieten.



von  
CLAUDIA BRANDT

Artstetten-Pöbring ist weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt für sein Schloss und den großen Naturpark. Somit ist es naheliegend, dass auch ich bei meinem Besuch zunächst das Schlossareal am oberen Ende der Gemeinde ansteuere. Das Schloss ist Erzherzog Franz Ferdinand gewidmet und definitiv einen Besuch wert. Im Erdgeschoß des Museums finden sich zahlreiche Infos zur Familie der Habsburger und zum Attentat auf den österreichischen Thronfolger, welches den Ersten Weltkrieg auslöste. Besonderes Highlight ist ein Modell jenes Autos,

mit dem Franz Ferdinand 1914 in Sarajevo unterwegs war, als auf ihn geschossen wurde.

Das Obergeschoß wiederum ist der Persönlichkeit und dem Umfeld des Erzherzogs und seiner Gattin Herzogin Sophie gewidmet. Die Besucher erfahren hier mehr über die Familie sowie Franz Ferdinands Lungenkrankheit und seine Leidenschaft für die Jagd. In der Familiengruft kann die letzte Ruhestätte des Paares besichtigt werden.

Ein Tipp ist der Besuch des angeschlossenen Naturparks. Dieser fasziniert mit Wiesen, Wäldern, diversen Springbrunnen, einem Gartenpavillon und mehreren Skulpturen. Gerade an heißen Sommertagen bietet er zahlreiche ruhige und schattige Plätze. Auch das Schlosscafé lädt zum Verweilen ein.

Nach dem Schlossbesuch schlendere ich noch ein wenig durch Artstetten. Schnell wird deutlich, dass die Gemeinde ein beliebter



Der Prangerplatz im Ortzentrum ist Ausgangspunkt etlicher Wanderwege.

Wohnort für Familien ist. Sie besteht aus zahlreichen schmucken Einfamilienhäusern mit gepflegten Gärten. Auch manch Baustelle ist zu sehen – einige Häuslbauer sind aktuell dabei, sich ihren Traum vom Eigenheim in Artstetten zu verwirklichen. Gerade Jungfamilien wird hier einiges geboten. So verfügt Artstetten unter anderem über ein Freibad und eine Tagesbetreuung für Kinder im Alter zwischen ein- und zwölf Jahren.

Auch für Wanderer ist die Gemeinde ein lohnendes Ziel, sind hier doch zahlreiche Routen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades ausgeschildert. Besonders originell ist der Glücksweg, der die Wanderer mit motivierenden Sinnsprüchen erfreut (siehe dazu auch Seite 12).

Zum Abschluss meiner Tour durch Artstetten nutze ich noch die Gelegenheit, mich in dem kleinen Dorfladen umzuschauen,



Das Schloss Artstetten lockt mit Erzherzog-Franz-Ferdinand-Museum, Naturpark, Kirche und Familiengruft. Mit NÖ Card ist der Besuch gratis. Fotos: Brandt (4)



Ungewöhnlicher Nahversorger: „Unser Dorfladen“ in Artstetten.



Das Feuerwehrhaus in Pöbring bekommt derzeit einen Zubau.

der von der Bevölkerung selbst betrieben wird. In dem gut sortierten Geschäft am Prangerplatz finden sich zahlreiche Produkte regionaler Erzeuger (siehe dazu auch Seite 12).

### Abstecher nach Pöbring

Mit einigen Leckereien im Gepäck mache ich mich weiter auf den Weg nach Pöbring. Dort angekommen, lasse ich das Auto im Tal stehen und erklimme zu Fuß den Hügel zur Pfarrkirche, die auf einer Felsterrasse steht. Auffällig an ihr ist der niedrige Turm, der kaum das Kirchenschiff überragt. Nur wenige Meter weiter befindet sich eines der wichtigsten Projekte der Marktgemeinde: das Feuerwehrhaus, das aktuell einen neuen Zubau bekommt. Abschließend drehe ich noch eine Runde durch den kleinen Ort, der mit seiner Ruhelage und der idyllischen Landschaft besticht. ■

## WANDERBARES ARTSTETTEN-PÖBRING

# Wandern in Artstetten-Pöbring: Erlebnis für Entdecker, Ruhesuchende und Naturgenießer

**ARTSTETTEN-PÖBRING.** Die Marktgemeinde Artstetten-Pöbring liegt entlang von Weitwanderwegen, wie dem „Österreichischen Jakobsweg“, dem Lebensweg oder dem Weitwanderweg Nibelungengau. (Verbindungsweg zwischen Welterbesteig in der Wachau und dem oberösterreichischen Donausteig).

ist ein kinderwagentauglicher Rundweg um Artstetten. Ein besonderer Wanderhöhepunkt 2021 ist der IVV Landesverbandswandertag für Niederösterreich und Wien am 16. Oktober in Artstetten. Artstetten-Pöbring ist bekannt für Wandern in schöner

Landschaft mit herrlicher Aussicht ins Donautal bis hin ins Voralpengebiet.

### Natur und Kulinarik

Wer gerne im privaten Naturschlosspark vom Schloss Artstetten die Landschaft erkunden

will, kann das im Rahmen einer Naturerlebniswanderung in Begleitung einer Naturvermittlerin. Zahlreiche Gastronomiebetriebe in der Marktgemeinde Artstetten-Pöbring laden zum gemütlichen Ausklang einer Wanderung mit regionaler Jause ein. ■ Anzeige

Zusätzlich gibt es in der Marktgemeinde drei „Tut gut“ Wanderwege, zwei IVV Wanderwege (Panoramaweg Artstetten-Pöbring und den Rundwanderweg Artstetten bis Maria Taferl) mit Längen von vier bis 22 Kilometern und einen 1.000 Schrittweg. Der rund vier Kilometer lange Glücksweg mit neun Sprüchetafeln



V. l.: Die Römerbrücke in Artstetten-Pöbring, ein Abschnitt des Jakobsweges und eine Kapelle am Glücksweg

WANDERTIPPS

# Rundwege mit malerischer Aussicht

**ARTSTETTEN-PÖBRING.** Die Marktgemeinde bietet Wandermöglichkeiten für jeden Geschmack, darunter zwei Rundwanderwege und drei kürze „Tut Gut“-Wege.

Ausgesprochenen Wanderfans sei der IVV Panoramaweg 134 empfohlen – ein Rundwanderweg mit rund 22 Kilometern Länge. Ausgangspunkt ist der Prangerplatz in Artstetten. Wanderer folgen dort dann der grün-weißen Markierung über Nussendorf und Fritzensdorf zur Ruine Schwarzau. Durchs Schwarzautal führt der Weg zur „alten Poststraße“ und den drei Römerbrücken, ehe es zurück zum Ausgangspunkt geht. Elf Kilometer lang ist der rot markierte Kurze Rundwanderweg PW 174 Artstetten-Maria Taferl. Auch

hier ist der Ausgangspunkt der Hauptplatz in Artstetten. Von dort geht es über Nussendorf nach Reitern und über Untenthalheim wieder zurück zum Ausgangspunkt. Der Rundwanderweg führt durch Wälder, ruhige Talandschaften und bietet immer wieder eine herrliche Fernsicht auf Donautal und Voralpengebiet.

**Glück im Gehen „pflücken“**  
Weniger ambitionierten Wanderern stehen zwei kurze Touren zur Verfügung: Der „Glücksweg“ führt auf vier Kilometern rund um Artstetten. Er ist mit einem grünen Kleeblatt markiert und mit neun Spruchtafeln versehen. Weiters hat die Gemeinde einen „1000 Schritte Rundweg“ zu bieten. Dieser führt vom Prangerplatz, über Musikheim und Dreifaltigkeitssäule zurück zum Ausgangspunkt.



Am Glücksweg begegnen den Wanderern Schilder mit motivierenden Sinnsprüchen. Foto: Brandt

Außerdem hat die Gemeinde drei „Tut Gut“-Wanderwege ausgewiesen. Route 1 ( 3,5 Kilometer) beginnt am Gemeindeamt und führt entlang des Jakobswegs vorbei an Schlosspark und Dreifaltigkeitssäule. Auf dem „Glücksweg“ geht

es bis zum Neupöllingerkreuz, weiter Richtung Eichberg und wieder zurück ins Ortszentrum. Route 2 (acht Kilometer) startet beim Gasthof Hirsch. Von dort geht es nach Pöbring, weiter durch das Schwarzautal und anschließend über die „alte Poststraße“ mit herrlichem Panoramablick wieder zurück zum Ausgangspunkt. Beim Gasthaus Schönauer startet der mit knapp 16 Kilometern längste „Tut Gut“-Wanderweg. Von Nussendorf geht es nach Fritzensdorf und dann weiter nach Pleißing, Schwarzau und Oberndorf. Von dort wandert man durch das Schwarzautal wieder zurück zum Ausgangspunkt. ■

Genauere **Informationen** zu den beschriebenen Touren und **Kartenansichten:** [www.artstetten-poebring.gv.at](http://www.artstetten-poebring.gv.at)

**TISCHLER & MÖBELHANDEL**

**DER HOLZER**  
TISCHLERMEISTER

**TISCHLERMEISTER SEBASTIAN HOLZER**

📍 3661 ARTSTETTEN, FRITZELSDORF 24    ✉ OFFICE@DER-HOLZER.AT  
☎ +43 (0)676 / 782 84 94    🌐 WWW.DER-HOLZER.AT

MÖBEL & INNENEINRICHTUNGEN ALLER ART • EINZELANFERTIGUNGEN • RESTAURIERUNGEN  
INNENTÜREN • BÖDEN • STIEGEN • ZIRBENBETTEN • WOHNSTUBEN • WANDVERKLEIDUNGEN



„Unser Dorfladen“ bietet eine breite Auswahl an frischen und hochwertigen Lebensmitteln von Direktvermarktern aus der näheren Umgebung. Foto: Brandt

## DORFLADEN Regional einkaufen

**ARTSTETTEN.** Seit Ende 2020 hat die Marktgemeinde einen Nahversorger der besonderen Art. „Unser Dorfladen“ wird von der Bevölkerung selbst in Form eines Vereins betrieben. In dem kleinen Geschäft am Artstettner Prangerplatz finden sich zahlreiche verschiedene Lebens- und Genussmittel regionaler Land-

wirte und Produzenten, darunter auch viele Bio-Produkte. Das Geschäft hat täglich von 6 bis 22 Uhr geöffnet und es gilt Selbstbedienung. Die Kunden entnehmen ihre gewünschten Waren selbst, scannen diese an der Kassa und bezahlen bargeldlos mit Karte. Zum Schutz vor Diebstahl wird das Geschäft videoüberwacht. ■

**DJ. Armani**

**CLUB & EVENT DEEJAY**  
Hochzeiten, Partys, Veranstaltungen, ...

[www.djarmani.at](http://www.djarmani.at)  
Lasst uns das Leben feiern...

0676 760 0 663 / info@djarmani.at

## INTERVIEW

# Gemeinde ist ein beliebter Wohnort

**ARTSTETTEN-PÖBRING.** Seit 1998 führt Bürgermeister Karl Höfer die Marktgemeinde. **Tips bat ihn zum Interview.**

**Tips:** Was macht Ihre Gemeinde besonders lebenswert?

**Karl Höfer:** Vor allem der Ort Artstetten erfreut sich seit Jahren eines guten Zuzuges, da die Infrastruktur vor allem für junge Familien kontinuierlich ausgebaut wurde. Es gibt ein großartiges Freizeit- und Spieleangebot für alle Altersgruppen. Die Nähe zur Westbahn mit enorm großen Beschäftigungspotenzial macht die Gemeinde als Wohnort ebenfalls sehr attraktiv.

**Tips:** Was sind aktuell die wichtigsten Projekte der Gemeinde?

**Höfer:** Die Sicherstellung der Wasserversorgung sowie der Ausbau von Straßen, Breitband- und Mobilfunkversorgung. Ein größeres Bauprojekt ist der Zubau beim FF-Haus in Pöbring.

**Tips:** Wie kam Ihre Gemeinde bislang durch die Pandemie?

**Höfer:** Die Gemeinde ist bislang überdurchschnittlich gut durch die Corona-Krise gekommen, da mehrere Betriebe der Region Essen sowie Dinge des täglichen Bedarfs direkt zu den Haushalten brachten. Vor allem jedoch ist die große Hilfsbereitschaft der vielen Freiwilligen eine besondere Stärke in Krisenzeiten.

**Tips:** Wie geht's der Wirtschaft?

**Höfer:** In der Marktgemeinde



Foto: Marktgemeinde Artstetten-Pöbring

Bürgermeister Karl Höfer (ÖVP)

gibt es viele landwirtschaftliche Betriebe, die hervorragende Lebensmittel produzieren. Seit November 2020 erfreut sich ein Direktvermarkter-Shop sehr großer Beliebtheit. Die Gastronomie und der Museumsbetrieb erfahren wieder eine Aufwärtsentwicklung nach einem sehr schwierigen Jahr

2020. Daher ist auch in unseren Betrieben Optimismus angesagt.

**Tips:** Wie sieht es aktuell mit Bauplätzen aus?

**Höfer:** In den letzten Jahren wurden sehr viele Bauplätze veräußert, daher ist momentan nur eine Parzelle verfügbar. Um künftig wieder Reserven zu schaffen wird bereits an einer Abänderung der Flächenwidmung gearbeitet.

**Tips:** Vor welchen Herausforderungen steht die Gemeinde?

**Höfer:** Wichtig für die Zukunft wird ein gemäßiger Zuzug mit möglichst großer Schonung der Flächen sein. Der Klimawandel fordert Maßnahmen jedes einzelnen und hier müssen die Gemeinden Vorbildwirkung geben. ■

## FREIBAD

## Spaß für Jung und Alt

**ARTSTETTEN.** Mit ihrem Freibad verfügt die Marktgemeinde über eine beliebte Attraktion für Familien. Auf die Besucher warten dort unter anderem ein solarbeheiztes Schwimmbaden mit Kleinkinderbereich, eine gepflegte Liegewiese und ein

Badbuffet. Außerdem kann vor Ort Tennis, Tischtennis, Beachvolleyball und Fußball gespielt werden. Anfang Juni startete die Marktgemeinde in die heurige Saison. Noch bis Ende August ist das Freibad täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet. ■



Das hübsche Freibad mit seinem solarbeheizten Becken erfreut sich großer Beliebtheit bei Einheimischen und Gästen.

Foto: Archiv der Gemeinde

Edelbrände und Liköre

Produkte vom  
Waldviertler  
Kriecherl

Geschenkideen

HUBERT & OTTILIE

Hackl

3661 Artstetten  
Nussendorf 36

Tel. 0664 73 86 38 86 | 07413 86 90

E-Mail: huberthackl@gmx.at

EDELBRENNER [www.edelbrand-nussendorf.at](http://www.edelbrand-nussendorf.at)

Willis  
Bauernhof

Einkaufen in Selbstbedienung  
beim „Speckomat“ Mo – So 7:00 – 20:00

Einkaufen in Bedienung  
immer freitags 11:00 – 20:00

Nächster Heurigentermin: 5. – 15. 8.  
Geöffnet täglich ab 14:00

Andreas & Christine Wilhelm  
A-3652 Leiben, Aichau 1, Tel & Fax 02752 712 54  
Mobil 0650 335 87 00, info@willis-bauernhof.at  
[www.willis-bauernhof.at](http://www.willis-bauernhof.at)



# Weiten

**Fläche:** 28 km<sup>2</sup>  
**Höhe:** 330 m  
**Einwohner:** 1.106

**Bürgermeister:**  
 Franz Höfinger (ÖVP)

**Mandate im Gemeinderat:**  
 ÖVP (16), SPÖ (3)

**Katastralgemeinden:**  
 Eibetsberg bei Weiten, Eitenthal, Filsendorf, Jasenegg, Mollendorf, Mörenz, Nasting, Rafles, Seitendorf, Streitwiesen, Tottendorf, Weiten und Weiterndorf

**Homepage:**  
[www.weiten.gv.at](http://www.weiten.gv.at)

**Gemeindeamt:**  
 Kirchenplatz 1, 3653 Weiten  
 Tel.: 02758/ 8555  
 E-Mail: [marktgemeinde@weiten.gv.at](mailto:marktgemeinde@weiten.gv.at)

**Amtszeiten:**  
 Mo bis Fr: 8 bis 12 Uhr

**Freibad:**  
 Badgasse 1, 3653 Weiten  
 Geöffnet noch bis Anfang  
 September jeweils täglich von  
 10 bis 19 Uhr

**Bildungseinrichtungen in der Marktgemeinde:**  
 Kindergarten  
 Volksschule  
 Musikschule

**Partnergemeinde:**  
 Gemeinde Mettlach, Ortsteil Weiten, im deutschen Saarland

**Geschichtliches:**  
 1096 scheint der Ortsname erstmals in einer Urkunde als „Witin“. Der Name soll vom gleichnamigen Fluss kommen. Die Burgkirchenanlage wurde bereits 1050 errichtet.



Weiten punktet mit seiner Ruhelage mitten im Grünen, vielfältigen Freizeitangeboten und zahlreichen Betrieben. Fotos: Brandt

## ORTSREPORTAGE

# Ein Rundgang durchs Tal der Sonnenuhren

Mein Tag  
in der  
Gemeinde

**WEITEN.** Beim Besuch der Marktgemeinde lohnt es sich genau hinzusehen: Auf unzähligen Hausfassaden und auch in den Gärten sind hier die ungewöhnlichsten Sonnenuhren zu bewundern. Und auch sonst gibt es etliche Hingucker.



von  
CLAUDIA BRANDT

Weiten hat Einheimischen und Gästen einiges zu bieten – das wird bereits deutlich, noch ehe man überhaupt richtig dort ist. Von einem Rastplatz direkt neben der Landstraße bietet sich ein wunderbarer Blick auf den Ort und das Weitental. Ein Wahrzeichen des Ortes ist die weithin sichtbare Pfarrkirche. Die Parkplätze am Kirchenplatz, an dem sich auch das Gemeindeamt befindet, bieten sich als Ausgangspunkt für einen Rundgang durch den Ort an. Die Kirche selbst besitzt eine bauliche Besonderheit – unter ihrem Schiff befindet sich ein Durchgang.

Durch diesen Durchlass gelangt man bequem in Richtung Ortszentrum. Entlang der Strecke sticht dem Betrachter gleich der erste Themenweg ins Auge: „Der Mensch und sein Baum“. Auf einer Länge von etwa sechs Kilometern erfahren Wanderer allerlei Wissenswertes über einzelne Bäume und Sträucher und könne diese auch näher begutachten. Ausgangspunkt des Themenwegs ist beim Gewerbebaum am Ortseingang, der die in der Gemeinde vertretenen Zünfte darstellt.



Blickfang: die Millenniums-Sonnenuhr am Prangerplatz.



Die Schlosserei Jindra hat sich auf den Bau von Sonnenuhren spezialisiert.

Ebenfalls beim Gewerbebaum beginnt auch der Planetenwanderweg. In rund einer Stunde Gehzeit erfahren Interessierte beim Rundgang viel Wissenswertes über die Planeten und lernen dabei unser Sonnensystem näher kennen.

Apropos Sonne: Bekannt ist Weiten vor allem für seine Sonnenuhren, die an zahlreichen Hausfassaden oder in Gärten zu finden



Der Planetenweg bringt Interessierten unser Sonnensystem näher.

sind. Die Schlosserei Jindra hat sich deren Bau verschrieben und präsentiert den Besuchern ihre Kunstwerke auch in einer Dauerausstellung. Jede Sonnenuhr ist dabei ein Unikat. Ein besonders ungewöhnliches Exemplar ist die Millenniums-Sonnenuhr am Prangerplatz. Letzterer ist heute ein beliebter Treffpunkt und lädt mit mehreren Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein.



Am Ortsausgang befindet sich der Fußballplatz des USV Weiten. Dieser darf sich seit dem Frühjahr über eine neue Tribüne freuen.

Entlang der Ortsdurchfahrt sorgen gleich mehrere Gastronomiebetriebe für das leibliche Wohl von Einheimischen und Gästen. Hier findet sich am Ortsausgang auch der Sportplatz des USV Weiten. Dieser darf sich seit einigen Monaten über eine neue Tribüne freuen. Bei schönem Sommerwetter ist natürlich auch das Freibad ein beliebter Treffpunkt für Groß und Klein. ■



Weiten punktet mit etlichen Rastplätzen, wie hier das Hans Lagler Platzl.



Eine von 50 Stationen am Themenweg „Der Mensch und sein Baum“

**Vergolder- und Staffierermeisterin**  
**Anna Ochsenbauer**  
 Hauptstraße 68, 3653 Weiten  
 Tel: 0664/3911884  
 a.ochsenbauer@aon.at

**Restaurierungen von  
 Bilderrahmen, Figuren  
 und vieles mehr**

**Mit Liebe zum Detail**  
 handgearbeitete Einzelstücke

- Taschen • Rucksäcke • Hauben • Stirnbänder
- Schal • Strickröcke
- viele verschiedene Textilie
- Näharbeiten
- Änderungsschneiderei

*Handwerk aus dem Weitentale*

**Elfriede Atzmüller**  
 Hauptstraße 51 • 3653 Weiten  
 E-Mail: eljoys@gmx.at • www.el-joy-s.com  
 Bitte nur telefonische Terminvereinbarung: 0650 / 6675581

**Wir bauen für Sie**  
 gefördert & provisionsfrei

**MEIN HEIM GEDESAG**

**WEITEN II** 3653 Weiten, Hauptstraße 41

**MIETE MIT KAUFPTION**

- 2 bzw. 3 Zimmer Wohnungen
- ca. 53 - 75 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- **möblierte Kochnische**
- Balkon und tlw. mit Garten
- freie KFZ-Stellplätze
- Wohnraumlüftung
- Fernwärme HWB 22,2 fGEE 0,61

ab sofort vermietbar

Miete inkl. BK + USt.: ab € 463,-  
 Einmalig: ab € 5.337,-

Wohnzuschuss möglich!

**ERSTBEZUG**  
 Bewerben Sie sich jetzt!

**www.gedesag.at**  
 Beratung +43 2732/ 833 93  
 3500 Krems/Donau, Bahnzeile 1  
 info@gedesag.at

## ELEKTROMOBILITÄT

# Neue Strom-Tankstellen am Stiftsparkplatz gehen in Betrieb



**MELK.** Mobilität mit elektrisch betriebenen Fahrzeugen ist auf dem Vormarsch. Dieser Entwicklung folgt nun auch das Benediktinerkloster Stift Melk. Am großen Stiftsparkplatz stehen allen Besuchern des Top-Ausflugzieles in Niederösterreich nun drei moderne Strom-Tankstellen zur Verfügung.

Stift Melk wird jährlich von mehr als einer halben Million (Angabe vor Corona-Pandemie) Menschen besucht, durch die neuen Lademöglichkeiten bietet das wunderbare UNESCO-Welterbe nun auch die Möglichkeit, nicht nur den Geist aufzuladen, sondern auch das Elektro-Fahrzeug.

## Elektromobilität regional vorantreiben

„Wir bemerken, dass immer mehr Gäste mit Elektrofahrzeugen unterwegs sind und wir haben verstärkt auch konkrete Anfragen, wo es die nächste Gelegenheit zum Laden gibt. Wir freuen uns sehr, dass wir diesen



(v.l.) Baudirektor Gottfried Fuchs, Pater Ludwig Wenzl, Wirtschaftsdirektor Karl Edelhauser, EVN-Vorstandssprecher Stefan Szyszkowitz und Abt Georg Wilfing

Foto: Stift Melk / Bettina Scheiber

Service nun vor Ort, direkt am Stiftsparkplatz anbieten können. Einem unbeschwerten Aufenthalt im Stift Melk steht damit nichts mehr im Wege“, so Pater Ludwig Wenzl OSB, Leiter des Bereiches Kultur und Tourismus. Mit dieser neuen Möglichkeit zur Aufladung von E-Autos wird Elektromobilität regional weiter vorangetrieben und noch einfa-

cher möglich. Die EVN Ladestationen sind für alle E-Fahrzeuge geeignet und ermöglichen mit einer Leistung von bis zu 11 kW, sechs Elektrofahrzeuge gleichzeitig zu laden. Nach einer Ladezeit von 60 Minuten kommen E-Autos wieder rund 80 Kilometer weit. Die Freischaltung erfolgt über die EVN Strom-Tankkarte, mit der in Österreich das größte

flächendeckende Ladenetz für E-Fahrzeuge in Österreich genutzt werden kann.

## Emissionsreduktion

„Der stetige Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur in Niederösterreich ist neben der Ladeinfrastruktur zu Hause für uns ein wichtiger Baustein, um elektromobil zu sein. E-Mobilität gilt als großer Hoffnungsträger für eine CO<sub>2</sub>-Reduktion im Verkehrsbereich. Natürlich macht aber E-Mobilität nur Sinn, wenn der dafür notwendige Strom aus erneuerbaren Energien stammt und hier sind wir auf einem sehr guten Weg“, so EVN-Vorstandssprecher Stefan Szyszkowitz.

## Gelebte benediktinische Nachhaltigkeit

Abt Georg Wilfing OSB: „Im Stift Melk hat gelebte Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert, jeder Beitrag, der dazu geleistet werden kann, wird begrüßt. Das nunmehrige Projekt ist ein weiterer Baustein einer gelebten benediktinischen Nachhaltigkeitsstrategie.“ ■



## Bauernbund lud zum Hofgespräch

Der österreichische Bauernbundpräsident Georg Strasser (vorne links) war in seiner Heimatgemeinde Nöchling beim traditionellen Hofgespräch zu Gast. Auf Initiative des NÖ Bauernbundes fand die Veranstaltung heuer am Hof von Ortsbauernratsobmann Alexander Eder (vorne rechts) in Nöchling statt. Besonders im Fokus stand bei dem Treffen die künftige Ausrichtung der GAP (Gemeine EU-Agrarpolitik). Bauernbundpräsident Strasser berichtete den Landwirten von seiner täglichen politischen Arbeit und beantwortete einige Fragen bei der anschließenden Diskussion.

Foto: Bauernbund Nöchling

## BETREUUNGSEINRICHTUNG

# Inbetriebnahme der neuen Tagesstätte

**RUPRECHTSHOFEN.** Seit Anfang Mai werden in der neuen Tagesstätte Ruprechtshofen der Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie NÖ GmbH, sechs Klienten betreut. Insgesamt können bis zu zehn intellektuell oder mehrfach beeinträchtigte Menschen mit Pflegestufe fünf bis sieben und Menschen mit cerebralen Bewegungsbeeinträchtigungen betreut werden.

Die neue Tagesstätte Ruprechtshofen ist im Erdgeschoss einer ehemaligen Bankfiliale untergebracht und durch barrierefreie Zugänge aus dem Hof- und Straßbereich gut zugänglich.

*„In NÖ ist es uns ein großes Anliegen, dass Jeder einen Platz in der Gesellschaft hat und den eigenen Bedürfnissen entsprechend betreut wird.“*

CHRISTIANE TESCHL-HOFMEISTER

„Als Sozial-Landesrätin freut es mich sehr, dass die Tagesstätte Ruprechtshofen unser Angebot in Niederösterreich nun ergänzt und erweitert und damit für viele Familien Unterstützung bietet“, erklärt dazu Sozial-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister (parteilos).

Im Hofbereich befindet sich eine überdachte Zufahrtsmöglichkeit für Busse, zwei Abstellräume und ein Garten. Neben den zwei Therapieräumen und dem Bewegungsraum im vorderen Bereich wurden im rückwärtigen Teil des Gebäudes ein Ess- und



(v.l.) VP-Bgm. Leopold Gruber-Doberer, Sozial-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Geschäftsführerin Hedwig Zsivkovits (Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie GmbH)

Foto: NLK Burchhart

Aufenthaltsraum, eine Küche mit Essmöglichkeit, ein weiterer Therapieraum sowie Sanitär- und Nebenräume errichtet.

„Die Tagesstätte ist barrierefrei zu erreichen und durch die Umbaumaßnahmen gut ausgestattet – die Räumlichkeiten bieten viel Platz

und abwechslungsreiche Möglichkeiten für die Tagesbetreuung der Klienten. Mein Dank gilt besonders der Leitung und den Mitarbeiterinnen für ihren täglichen Einsatz und ihre wertvolle Arbeit in der neuen Einrichtung“, so Teschl-Hofmeister abschließend. ■

## WERBEMITTEL

# Neue Broschüre zielt vor allem auf Stärkung des Gruppentourismus ab

**KILB.** Bei der offiziellen Präsentation der Neuauflage des Werbemittels „Gruppenziele und Genusswirte“ waren neben den Tourismusverantwortlichen der Region auch einige Vertreter der Genusswirte und zahlreiche Betreiber von Ausflugszielen mit dabei.



(v.l.) Sandra Schweiger (Mostviertel Tourismus), VP-Bgm. Manfred Roitner (Kilb), Reinhard Bürgmayr-Posseth (Obmann Tourismusverband Melker Alpenvorland), Andreas Purt (GF Mostviertel Tourismus), Wolfgang Zimprich (die werbetrommel), Anton Gonaus (Obmann LEADER-Region Mostviertel Mitte)

Foto: Bouda

Die Teilnehmer wurden von Reinhard Bürgmayr-Posseth, Obmann des Tourismusverbands Melker Alpenvorland, begrüßt. Im Anschluss stellte Wolfgang Zimprich von „die werbetrommel“ die Broschüre vor, die in Zusammenarbeit mit Mostviertel Tourismus erarbeitet wurde und 80 Ideen für Tagesausflüge in

der Region beinhaltet. Abschließend wurde zu einem gemeinsamen Alpenvorland-Frühstück geladen. Ziel der überarbeiteten

Broschüre ist die Stärkung des Gruppentourismus. So beinhaltet das Prospekt rund 40 Ausflugsziele und 26 Genussbetriebe im

Melker Alpenvorland, welche mit ihren Angeboten und Räumlichkeiten ideal für Gruppen geeignet sind.

Weiters findet man in der Broschüre zehn „Tipps aus der Natur“ und von den Gemeinden der Region auf Anfrage angebotene Rundgänge.

„Mit der neuen Broschüre im Melker Alpenvorland wollen wir vor allem das Gruppengeschäft wieder ankurbeln, welches aufgrund der Pandemie stark in den Hintergrund gerückt ist. Wir schauen aber positiv in Richtung Sommer und hoffen darauf, dass das Werbemittel hohen Anklang findet“, erklärt Mostviertel Tourismus-Geschäftsführer Andreas Purt. ■

## RADLPASS/WADLPASS

# Mit zwölf Stempeln zum Glück: Einkaufen per Fahrrad oder zu Fuß

**MELK.** Melk ist eine Stadt der kurzen Wege. Und ideal dafür geschaffen, öfter mal zu Fuß einkaufen zu gehen oder mit dem Fahrrad die Einkäufe nach Hause zu transportieren. Wer an der Aktion „Einkaufen mit Fahrrad & zu Fuß 2021“ teilnimmt, wird dafür zusätzlich belohnt und kann viele attraktive Preise gewinnen.

Mit Volldampf geht die Kampagne in die zweite Halbzeit, mit vielen zusätzlichen, jetzt wieder geöffneten Geschäften, Restaurants und Cafés. Bei diesen teilnehmenden Betrieben können mit jedem Einkauf Stempel im RADL/WADLpass gesammelt werden. Eine vollständige Liste der Betriebe ist unter [www.melk.radlobby.at](http://www.melk.radlobby.at) zu finden.

## Vom RADLpass zum WADLpass

Die Aktion „Einkaufen mit Fahrrad & zu Fuß 2021“ von Zunftzeichen und Radlobby Melk mit Unterstützung der Stadtgemeinde Melk läuft noch bis Septem-

ber mit einer abschließenden Preisverlosung am 11. September 2021.

„Je mehr Menschen ihre Wege zu Fuß und per Fahrrad statt per Auto erledigen, umso höher ist die Lebensqualität in Melk. Das unterstützen wir mit dieser Aktion und belohnen das mit schönen Preisen – als Hauptpreis winkt ein Fahrrad“, erzählt Christian Höller von der Radlobby Melk.

*Radfahrer und Fußgänger sind treue Kunden. Unabhängig von Parkplatzsuche und Parkgebühr, stärken sie den Einzelhandel in der schönen Melker Innenstadt und die Kaufkraft bleibt in der eigenen Gemeinde.*

ILSE KOSSARZ (VON ZUNFTZEICHEN)

Mitmachen und gewinnen ist ganz einfach: RADL/WADLpass holen (im Bürgerservice im Rathaus und bei vielen der teilnehmenden Betriebe in Melk), Einkäufe per Fahrrad oder zu Fuß erledigen und sich bei jedem Einkauf den Pass abstempeln lassen.



Gewinnchance erhöhen und das Auto stehen lassen

Foto: Radlobby Melk

Mit zwölf Stempeln ist er voll und damit ein Gewinnlos für die große Verlosung beim Herbstfest von Zunftzeichen, am Samstag, 11. September 2021.

Es können auch mehrere RADL/WADLpässe gefüllt werden – jeder Einkauf zählt und erhöht somit die Gewinnchancen. Neben dem Fahrrad als Hauptpreis stehen zahlreiche Gutscheine von Melker Betrieben sowie Jahreskarten für das Wachaubad und die Stadtbücherei zur Verlosung.

Wege per Rad und zu Fuß zurückzulegen ist auch die einfachste Maßnahme gegen die Volkskrankheit Bewegungsmangel.

## Radfahren und Gehen hält fit und ist gesund

Die Bewegung an der frischen Luft stärkt die Gesundheit und sorgt für Wohlbefinden. Je mehr Menschen per Rad und zu Fuß unterwegs sind, umso weniger fahren mit dem Auto – das ist gut für ein lebenswertes Melk, ebenso wie für die Umwelt und das Klima. ■



Foto: Volkspartei Klein-Pöchlarn

**Einstimmige Wiederwahl** In Klein-Pöchlarn kam die Volkspartei zum Gemeindeparteitag im Festsaal zusammen. Dabei wurde Melanie Waltinger einstimmig als Obfrau wiedergewählt. Bauernbundpräsident Georg Strasser referierte über aktuelle politische Themen. Im Bild (v. l.) Georg Strasser, Viktoria Lagler, Obfrau Melanie Waltinger, Jacqueline Gubi und Thomas Haselböck.



Foto: Andrea Reiterlehner

**Neueröffnung** Seit 2013 ist Carina Reiterlehner bereits als Friseurin in Ruprechtshofen tätig. Nun hat sie ihren Salon auf den Hauptplatz verlegt. Zur Eröffnungsfeier stellten sich viele Gäste ein. Im Bild (v. l.) Chiara Gassner, Selina Stiefsohn, Kristin Pyringer, Sabine Amon, Lena Groß, Unternehmerin Carina Reiterlehner und Wirtschaftskammer-Bezirksstellenobfrau Silvia Rupp.

PRÄVENTION

# Auftakt zur Blackout Vorsorge

**LOOSDORF.** Mit einem Vortrag von Herbert Saurugg, dem Experten für die Vorbereitung auf den Ausfall lebenswichtiger Infrastruktur, fand für den „erweiterten Einsatzstab“ die erste Veranstaltung für die Blackout- und Krisenvorsorge in der Loosensteinhalle statt.



(v.l.) Kevin Hubmann (Blackout Beauftragter), Herbert Saurugg (Vortragender), Bürgermeister Thomas Vasku und GR Karl Vasku (Zivilschutz Beauftragter)

Der „erweiterte Einsatzstab“ - bestehend aus Gemeindebediensteten, Blaulichtorganisationen, Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen, Gesundheitswesen, Lebensmittelhandel und anderen - wird im Ernstfall den Gemeindebürgern helfend und schützend zur Seite stehen.

„Gleich vorweg: Es gibt akut keinen Grund zur Sorge und wir möchten alles andere als Panikmache betreiben“, beruhigt SP-Bürgermeister Thomas Vasku,

führt jedoch weiter aus, „Sicherheit ist aber nicht selbstverständlich. Da über Krisenprävention zwar gerne und viel gesprochen, aber wenig bis nichts gemacht wird, sehen wir uns als Gemeinde in der Verpflichtung, selbst tätig zu werden. Die Marktgemeinde Loosdorf wird in Ausnahme-Szenarien ihren Bürgern helfend zur Seite stehen. Das funktioniert

nur, wenn alle zusammenarbeiten und wissen, was im Ernstfall zu tun ist.“

Als nächste Schritte werden die einzelnen Bereiche einer ausführlichen Analyse unterzogen und gegebenenfalls Maßnahmen gesetzt. Eine breit angelegte Kampagne für die Sensibilisierung der Bevölkerung ist im Entstehen. ■

ARTENSCHUTZ

# Patenschaft für Bienenstock

**BEZIRK.** Gemeinsam mit den SPÖ-Bauern-Vertretern Hildegard Glinz (Bezirk Scheibbs) und Franz Permoser (Bezirk Melk) besuchte SPÖ-EU-Abgeordneter Günther Sidl die Bio-Imkerei Fuchssteiner, die erstmals exklusive „Bio-Bienenpatenschaften“ anbietet.



(v.l.) Harald Fuchssteiner, Hildegard Glinz, Franz Permoser, Neo-„Bienen-Göd“ Günther Sidl und Isabell Navratil

„Bio-Honig ist schon etwas ganz Besonderes. Das ist Top-Qualität aus der Region“, betont der SPÖ-EU-Abgeordnete aus Petzenkirchen, der kürzlich als Erster die neue Patenschaft für einen Bienenstock bei der Bio-Imkerei Fuchssteiner in Oberndorf an der Melk übernommen hat. Wie wichtig ihm die Zukunft der Bienen ist, zeigt Sidl mit seiner Arbeit im EU-Parlament, wo er sich für ökologische Alternativen zu den

gängigen Umweltgiften einsetzt. Mit der Bienen-Patenschaft setzt er jetzt auch ein persönliches Zeichen: „Ohne die Bienen geht gar nichts mehr - das muss uns endlich allen bewusst werden.“ Nicht nur die Aufmerksamkeit für die Bedeutung der Bienen ist dem neuen „Göd“ eines Bienenstocks sicher. Wer eine Bienen-

Patenschaft übernimmt, erhält auch einige Gläser „Godn-Honig“ mit persönlicher Widmung. „Der eigene Honig ist ein großartiges Extra. Darauf freue ich mich jetzt schon“, erklärt Sidl, der „seinem“ Bienenstock auch den einen oder anderen Besuch abstatten will, um mehr über die Imkerei aus erster Hand zu erfahren. ■

## NEMETZ Fleisch MARKT

### AKTION im August

**Rindfleisch**  
Beiried / Rostbraten FRISCH  
Qualität aus Österreich  
Preis per  
KILO

€ 14,99



**Kotelett  
geschnitten**  
vom Schwein, vac, TK

Preis per  
KILO  
€ 5,90



**Amstetten-  
Greinsfurth**  
Waidhofnerstr. 44  
Tel. 0664 - 810 94 61



## ZKW GROUP

# Innovationen aus Wieselburg: bis 2038 soll Produktion klimaneutral sein

**WIESELBURG.** Die ZKW Group mit Hauptsitz in Wieselburg ist Spezialist für innovative Premium-Lichtsysteme und Elektronik – mit dem Ziel, hochtechnologische Produkte mit höchster Qualität zu fertigen und die Entwicklung innovativer Gesamtlightsysteme voranzutreiben. Aktuell setzt das Unternehmen durch Maßnahmen wie Energieeinsparungen, Abfallvermeidung und die Umstellung auf Ökostrom verstärkt auf eine nachhaltige und umweltschonende Produktion.



(v.l.) CEO der ZKW Group Oliver Schubert, Wirtschafts-Landesrat Jochen Danninger und ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki

Foto: Alois Spandl

*„Niederösterreich zählt als innovativer und attraktiver Wirtschaftsstandort zu den Top-Regionen in Europa, wo auch forschungsaffine Unternehmen bestens aufgehoben sind.“*

JOCHEN DANNINGER

Bis 2038 sollen alle ZKW-Produkte CO<sub>2</sub>-neutral werden. VP-Wirtschafts-Landesrat Jochen Danninger und ecoplus Ge-

schäftsführer Helmut Miernicki statteten dem Unternehmen kürzlich einen Betriebsbesuch ab.

„Niederösterreich zählt als innovativer und attraktiver Wirtschaftsstandort zu den Top-Regionen in Europa, wo auch forschungsaffine Unternehmen bestens aufgehoben sind. Zukunftsorientierte und global agierende Unternehmen wie ZKW stärken unseren Wirtschaftsstandort nachhaltig“, betonte Jochen Danninger.

## Weltweit tätiger Konzern

Die ZKW Group ist auf Premium-Lichtsysteme und Elektronik spezialisiert. Als Systemlieferant ist ZKW weltweit einer der führenden strategischen Partner der Automobilindustrie. Der Konzern entwickelt und produziert komplexe Premium-Beleuchtungen und Elektronikmodule für internationale Automobilhersteller. Zu den Top-Produkten zählen leistungsfähige und kosteneffizien-

te Komplett-LED-Systeme. Die ZKW Group verfügt weltweit über insgesamt zwölf Standorte, die in den Bereichen Entwicklung und Produktion intelligent vernetzt sind. Im Jahr 2020 beschäftigte der Konzern 10.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete einen Gesamtumsatz von 1,03 Milliarden Euro.

„Wir haben uns sehr über den Besuch von Wirtschafts-Landesrat Danninger bei ZKW in Wieselburg gefreut, um uns über die neuesten Innovationen und allgemeine Themen aus dem Hause ZKW auszutauschen“, so Oliver Schubert, CEO ZKW Group. „Als Wirtschaftsagentur des Landes ist es unsere Aufgabe, Wirtschaftstreibende bei all ihren Aktivitäten bestmöglich zu begleiten – so wie auch ZKW. Der Standort ZKW Elektronik befindet sich im nova city Wirtschaftspark Wiener Neustadt, einem unserer 18 Wirtschaftsparks, die ecoplus in ganz Niederösterreich im Eigentum oder in Beteiligung betreibt“, informierte ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki. ■

## WIRTSCHAFTSKAMMER

# Gemeinsam „zurück nach vorne“

**BEZIRK MELK.** In das neue 10-Punkte-Programm der Wirtschaftskammer NÖ „Zurück nach Vorne!“ flossen auch Anliegen der heimischen Betriebe ein.

Seit Beginn der Corona-Krise zählte die Wirtschaftskammer Niederösterreich nach eigenen Angaben eine halbe Million Kontakte mit ihren Mitgliedsbetrieben.

Die 23 Bezirks- und Außenstellen fungieren dabei als regionales Netzwerk der Wirtschaft. Auch die Mitarbeiter der Bezirksstelle Melk stehen in ständigem Austausch mit ihren Mitgliedern. Die Ergebnisse aus diesen Kontakten flossen nun in das 10-Punkte-Programm der WKNÖ „Zurück nach Vorne!“ ein. Das Programm beinhaltet Themen wie Regionalität, Mobilität, Bildung oder Digitalisierung.



Foto: WKNÖ

WK-Bezirksstellenobfrau Silvia Rupp

„Durch den direkten Austausch und den Einblicken in den Unternehmeralltag konnte das Programm so praxisnah gestaltet werden“, freut sich die Melker Bezirksstellenobfrau Silvia Rupp und stellt fest: „Der Zusammenhalt im Bezirk und in der Region sowie die besondere Flexibilität unserer Unternehmer lassen mich positiv in die Zukunft blicken.“ Das Programm ist auf [wko.at/noe/](http://wko.at/noe/) restart einsehbar. ■

## SERVICE-CLUB

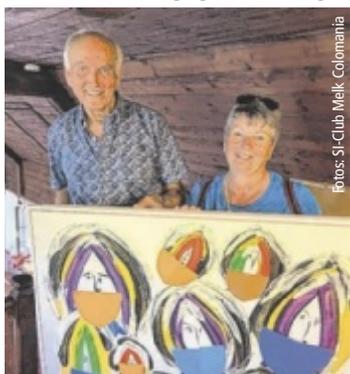
# Soroptimisten Club Melk auf der „Road to Equality“

**MELK.** Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums der Soroptimisten wurde die „Road to Equality“ gestartet. Bei diesen „Frauen GEHsprachen“ soll auf dem Weg durch ganz Österreich auf die Anliegen von Frauen aufmerksam gemacht werden. Nach dem Vorbild des olympischen Feuers wurde vom Club Melk Colomania die Frauencharta von St. Pölten übernommen und nach Krems getragen. Die Themen Finanzen, Gesundheit, Leben frei von Gewalt und Wohnen standen dabei im Mittelpunkt.

Die Übernahme fand im Stiftsrestaurant im Zuge einer stimmungsvollen Feier statt. Tags darauf brachen die Damen, verabschiedet durch VP-Bürgermeister Patrick Strobl, zu ihrer zweitägigen Wanderung nach Krems auf. Viele GEHsprache wurden geführt, unter anderem mit den Bürgermeistern von Emmersdorf und Spitz sowie mit den Künstlern Erich Giese und Fritz Gall.

## Eine weltweite Stimme für Frauen

Soroptimist International (SI) ist die weltweit größte Service-Organisation berufstätiger Frauen und engagiert sich ge-



Erich Giese und Herta Mikesch



Herta Mikesch (Präsidentin Club Melk Colomania) und Eva Hahn (Präsidentin St. Pölten Allegria) im Kreise der St. Pöltner Clubschwestern

sellschaftspolitisch für die Besserstellung von Mädchen und Frauen. 1921 in Kalifornien gegründet, hat SI heute über 80.000 Mitglieder in fünf Kontinenten und mit dem allgemeinen Konsultativstatus eine wichtige Stimme unter den NGOs der UNO.

In Österreich arbeiten an die 1.800 Clubschwestern in 62 Clubs in allen Bundesländern an lokalen und nationalen Projekten. Aktuelles Referenzprojekt ist „Orange the World“, eine Kampagne gegen Gewalt an Frauen, die SI gemeinsam mit UN Women, den Gründerinnen dieser Aktion, flächendeckend in Österreich betreibt.

## 100 Jahre Soroptimismus

Anlässlich des 100. Geburtstags von Soroptimist International begehen die österreichischen Soroptimistinnen die „Road to Equality“: 100 Jahre – 100 Tage – 100.000 Frauen. Von der Startveranstaltung im Raum Wien aus wird ein Katalog mit aktuellen und brisanten Frauenthemen für die Zukunft 100 Tage lang im Rahmen einer Wanderung durch ganz Österreich von Club zu Club getragen.

„Damit generieren wir Aufmerksamkeit für unsere Anliegen, spannen ein Netz über ganz Österreich und bieten eine Plattform



Fritz Gall, Ingrid Lebersorger, Herta Mikesch, Ulrike Koller, Ingrid Gall und Johanna Wieser im GEHsprach

für Ge(h)sprache“, so Präsidentin Herta Mikesch. „Wir erwarten nicht nur Clubschwestern, sondern auch viele Freundinnen als Begleiterinnen und wollen insgesamt 100.000 Mit-Wanderinnen zählen. Entlang der Route finden Clubveranstaltungen zu unseren vier Schwerpunktthemen statt: Finanzen und Frauen, Frauengesundheit, Leben frei von Gewalt und Frauen und Wohnen.“ Die Schlussveranstaltung wird am 3. Oktober 2021 im Burgenland stattfinden, das in diesem Jahr ebenfalls ein 100-Jahr Jubiläum – das der Zugehörigkeit zu Österreich – feiert. ■

Nähere Infos unter:  
[www.melk-colomania.soroptimist.at](http://www.melk-colomania.soroptimist.at)

## REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin  
Martina Enthammer



### Karottenbrot

#### Zutaten für eine Kastenform:

350 g Karotten  
250 g Weizenmehl  
250 g Roggenmehl  
50 g Haferflocken + etwa 20 g Haferflocken zum Bestreuen  
1 Pkg. Trockengerst  
15 g Salz  
350 ml Wasser, lauwarm



#### Zubereitung:

Die Karotten schälen und fein raspeln oder in der Küchenmaschine zerkleinern. Die Mehle, Haferflocken, den Germ und das Salz mischen. Die Karotten unterheben und nach und nach das Wasser mit dem Knethaken einrühren. Der Teig scheint für einen Brotteig recht flüssig, aber das gehört so. Eine Kastenform mit Öl auspinseln, den Brotteig einfüllen und 30 Minuten bei Zimmertemperatur ruhen lassen. Ordentlich mit Haferflocken bestreuen und in den heißen Backofen geben. Das Brot wird 10 Minuten auf 230°C gebacken, danach den Ofen auf 200°C runterdrehen. Nach etwa 40 Minuten Backzeit wird das Brot vorsichtig aus der Kastenform gelöst und noch ungefähr 15 Minuten fertig gebacken. Mittels Klopftest hört man, ob das Brot durch ist. Auskühlen lassen und anschnitten. Klopftest: Man klopfte auf die Unterseite des Brotes. Es muss sich hohl anhören, dann ist das Brot fertig.

food-stories.at

/foodstories.at

/foodstories.at

Weitere leckere Rezepte  
unserer Blogger auf  
[tips.at/Rezepte](http://tips.at/Rezepte)



## BILDUNGSGUTSCHEIN

im Wert von

# 100€

gültig für

DIPLOMIERTE/R  
IMMOBILIENMAKLER/IN

DIPLOMIERTE/R  
IMMOBILIENMANAGER/IN

[www.wirtschaftsakademie-wien.at](http://www.wirtschaftsakademie-wien.at)

**100% online**  
geeignet für Bildungskarenz



Aktionscode

## ICH-SPARE-100

gültig bis

### 30.09.2021

Bitte tragen Sie im Feld "Studiengebühr" des Anmeldeformulars den Aktionscode ein.

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



## UNABHÄNGIGER BAUERNVERBAND

# Nachfragen, gegen Tierleid und für Regionalität

**MELK.** Die Verantwortung für Umwelt, Klima und Tierschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Dies möchte der Unabhängige Bauernverband (UBV) mit der Kampagne „#fragdenWirt“ beziehungsweise „#fragnach“ in das Bewusstsein der Bürger rücken.

Die Republik Österreich legt durch zahlreiche Auflagen und Gesetze ein besonderes Augenmerk auf Umweltschutz und Tierwohl in der landwirtschaftlichen Erzeugung.

### Herkunftskennzeichnung in der Gastronomie verabsäumt

Der Großteil der verwendeten Lebensmittel in der Hotellerie und Gastronomie stammt jedoch aus dem Ausland, was dem Konsumenten nicht bewusst ist, da es nicht gekennzeichnet ist. Dies sorgt beispielsweise dafür, dass sehr viele Kälber exportiert werden müssen, da zu höchsten Tierwohlstandards erzeugtes heimisches Kalbfleisch keinen kostendeckenden Absatz findet. Die Bundesregierung hat bei der Gesetzesinitiative zur Herkunftskennzeichnung allerdings die Gastronomie ausgeklammert und verwehrt dem Konsumenten so die Transparenz.

### Direkt Nachfragen

„Der Konsument muss aufgrund transparenter Kennzeichnung auf der Speisekarte selbst entscheiden können, was er isst“, so die Forderung von Karl Keplinger, Bundesobmann des UBV. „Solange die Kennzeichnung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, hilft nur nachfragen“. Zu dieser Nachfrage will der UBV den Konsumenten motivieren. Daher werden bundes-



(V. l.) BKR Franz Fink, Sonja Schönbichler, BKR Karl Kummer, BKR Gerhard Schönbichler und BKR Gottfried Leitner bei der Präsentation von vier der insgesamt sechs Tafeln. Weitere Tafeln sind: #schaudrauf (Österreichischer Kohl), #fragdenWirt (Rindfleisch aus Österreich) und #fragdenWirt (Kalbfleisch aus Österreich). Foto: UBV

weit Tafeln aufgestellt, welche den Konsumenten mit dem #fragdenWirt dazu auffordern.

*„Vielen Bürgern ist bewusst, dass es eine Schiefelage in der Landwirtschaft gibt. Die Hintergründe dazu wollen wir in das Bewusstsein der Konsumenten bringen.“*

HUBERT BUCHINGER  
UBV-LANDESKAMMERRAT

Auch sollen diese Tafeln den Konsumenten dazu anregen, über sein eigenes Konsumverhalten und die Folgen daraus nachzudenken.

### Tafeln sollen Probleme und Tierleid aufdecken

Einige Tafeln weisen auf Missstände hin: wie etwa der Tatsache, dass Käfighaltung zwar in Österreich verboten ist, importierte Käfigeier in verarbeiteten Produkten oder in der Gastronomie aber teilweise zum Einsatz

kommen. Denn sowohl in verarbeiteten Produkten als auch in der Gastronomie muss die Haltungform nicht gekennzeichnet werden.

### Kampagne auch auf Social Media

Die Tafeln werden von einer Kampagne unter identischen Hashtags in den sozialen Medien begleitet. In kurzen Videosequenzen werden die Verbraucher dabei direkt angesprochen und aufgefordert, sich zu beteiligen und über die Hintergründe jeder Tafel aufgeklärt.

„Vielen Bürgern ist nicht bewusst, dass ihr Handeln als Konsument immense Auswirkungen hat. Diese Lücke zwischen Bürger und Konsument wollen wir damit verkleinern“, so UBV-Landeskammerrat Hubert Buchinger. ■

Konsumenten sind herzlich eingeladen, mitzumachen:

[www.ubv-niederoesterreich.jimdofree.com](http://www.ubv-niederoesterreich.jimdofree.com)

## PILOTPROJEKT

# Digitale NÖ Lernwerkstatt als virtuelles Lernangebot

**BEZIRK.** Seit Beginn der Sommerferien steht Niederösterreichs Familien mit der Digitalen NÖ Lernwerkstatt eine neue Online-Plattform zur Verfügung.

Das Pilotprojekt der NÖ Familienland GmbH ermöglicht allen Familien einen leichten Zugang zu digitaler Lernunterstützung und soll auch jene Kinder erreichen, die nicht an einem Ferienbetreuungsprojekt teilnehmen. „Die Digitale NÖ Lernwerkstatt ist ein virtuelles Lernangebot ergänzend zu den seit letztem Jahr angebotenen analogen Lernwerkstätten, die im Rahmen der Ferienbetreuung vor Ort an



Foto: Daniela Matejschek

Schon die ersten Wochen zeigen eine rege Inanspruchnahme dieses neuen Angebotes, freut sich C. Teschl-Hofmeister

zahlreichen Standorten durchgeführt werden“, so Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hof-

meister (parteilfrei). Angeboten werden eine Matchmaking-Plattform, die Studierende mit Schülern zur digitalen Lernbegleitung vernetzt, ein Ferien-TV mit interaktiven Live-Videos zu wöchentlich wechselnden Themen und qualitätsvolle Tutorials und Downloads sowie Informationen zu weiterführenden Angeboten.

Für Inhaber eines NÖ Familienpasses ist die Inanspruchnahme der digitalen Lernbegleitung ihrer Kinder durch Tutoren in einem Umfang von insgesamt acht Einheiten kostenlos. ■

Zur Digitalen NÖ Lernwerkstatt mit allen Programmdetails: [www.noelernwerkstatt.digital](http://www.noelernwerkstatt.digital)

## VORBEREITUNG Startklar ins neue Schuljahr

**RAXENDORF.** Unter dem Motto „Startklar fürs neue Schuljahr“ wird im August in Raxendorf eine Lern- und Betreuungswoche für Kinder im Alter von sieben bis zehn Jahren angeboten. Die Vorbereitungswoche läuft von 16. bis 20. August täglich von 8 bis 13 Uhr. Das Startklar-Team unter der Leitung von Kerstin Gschwandtner und Anna-Maria Brunner bereitet die teilnehmenden Kinder gemeinsam mit einer Gastlehrerin auf das neue Schuljahr vor. Auf dem Programm stehen unter anderem Einheiten in Deutsch, Mathematik und Englisch sowie Lern-, Konzentrations- und Bewegungsspiele. Die Vorbereitungswoche findet in Gemeindeamt, Bibliothek und Volksschule statt. Anmeldungen sind unter der Rufnummer 02758/7232 möglich. ■

# Plasma spenden ist cool!

Jetzt gratis  
Antikörper-Titer-  
Test bei der  
3. Spende!

### Darum sollten auch Sie Plasma spenden:

- Weil aus menschlichem Blutplasma lebensrettende Medikamente hergestellt werden, die gentechnisch nicht erzeugt werden können.
- Weil Sie tausenden von Menschen helfen können, die lebenslang darauf angewiesen sind.
- Weil Plasma spenden einfach und sicher ist.
- Weil in der Notfallmedizin und bei Operationen Plasma täglich zum Einsatz kommt und auch Sie, Ihre Familie oder Ihre Freunde es eines Tages benötigen könnten.



Als Dankeschön für Ihren Zeitaufwand erhalten Sie € 25,- + € 5,-\* pro Spende!

\* Aufgrund des erhöhten Zeitaufwandes durch die Schutzmaßnahmen gibt es zusätzlich € 5,- pro Spende.

**EUROPLASMA Spendezentrum St. Pölten**  
Schulring 21, 2. Stock (Neues Forum), 3100 St. Pölten  
Telefon: +43 (0)2742 / 90 333

**EUROPLASMA**  
www.europlasma.at



Noch laufen am Hochkar umfangreiche Revisionsarbeiten.

Foto: Rene Jagersberger

## HOCHKAR

# Bergbahn startet in die Sommersaison

**GÖSTLING.** Die Hochkar-Bergbahnen starten am 6. August verzögert in den Bergsommer. Gäste können wieder die Hochkar-Höhle besuchen oder beim Bergyoga entspannen.

Seit Frühsommer 2021 laufen umfangreiche Revisionsarbeiten an der Hochkar-Bergbahn im Bezirk Scheibbs. Aufgrund der ergiebigen Schneefälle im Frühling verzögerte sich der geplante Start der Bauarbeiten. Daher kann die Bergbahn heuer erst am 6. August in die Sommersaison starten. Dann fährt sie bis 12. September wieder täglich von 9 bis 16 Uhr.

600 Meter in die Göstlinger Alpen hinein erstreckt sich die

Hochkar-Höhle. Höhlenführer leiten kleine und große Gäste sicher durch die unterirdische Erlebniswelt und geben dabei Anekdoten und Wissenswertes zum Besten. Führungen gibt es von 1. August bis 12. September jeden zweiten Sonntag und von 21. Juli bis 8. September jeden Mittwoch (Beginn jeweils um 14 Uhr).

### Tips für Frühaufsteher

Die Sonnenaufgangsfahrten werden heuer am 8., 14. und 29. August angeboten. Das Bergyoga am Hochkar findet von Jahr zu Jahr mehr Anhänger. Am 8. August gibt es den frühmorgendlichen Termin „Buenos Dias Yoga“ mit Start um 6 Uhr, am 14. August „Sundown Yoga“ um 17.30 Uhr. Nähere Infos gibt es unter



Foto: NOW, Stefan Füllbauer

**Marillenernte** Das unbeständige und kühle Wetter im Frühjahr ließ die Wachauer Marillen heuer später reif werden. Vor kurzem hat die Ernte begonnen. In vielen Gasthäusern stehen die fruchtigen Kreationen nun auf dem Speiseplan. Erwerben kann man die Marillen bei zahlreichen Ständen in der Wachau. Bei größeren Mengen ist eine Vorbestellung beim Marillenkulturbauern empfehlenswert.



Foto: SPÖ Melk/B. Wurm

### SPÖ Gewinnspiel

Als Sommeraktion sponsorte Abgeordneter zum Nationalrat Alois Schroll (li.) ein Paar AirPods Pro. Die Verlosung organisierte Gemeinderat Michael Hauer (re.) gemeinsam mit seinem Team der SPÖ-Bezirksorganisation Melk. Als Gewinnerin aus über 300 Teilnehmern wurde Linda Kammerer aus Hofamt Priel gezogen: „Ich freue mich über das überraschende zusätzliche Maturageschenk! Gerade in der Sommerzeit kann ich die AirPods Pro supergut gebrauchen.“



Foto: Marktgemeinde Loosdorf

**Vereinte Kompetenz für den Therapieerfolg** In der Albrechtsbergstraße 65/10 in Loosdorf eröffneten Gabriele Linsberger, Marlene Gallistl, Doris Buchebner und Martina Schaberger ihre gemeinschaftliche Praxis für körperliche und seelische Gesundheit unter Anwesenheit von SP-Bürgermeister Thomas Vasku und zahlreichen Gästen. Das Therapieangebot in der neuen Praxis umfasst Physiotherapie, Psychotherapie und Cranial-Sacrale Körperarbeit.



• NEWS • REPORTAGEN • HIGHLIGHTS • PORTRAITS •

aus, über und für das Mostviertel

Empfangbar über regionale Kabel-TV-Anbieter im Mostviertel sowie A1TV, Kabelplus, LIWEST, DVB-T - Kanal 26 und live stream via Homepage [www.m4tv.at](http://www.m4tv.at)

M4TV GmbH Kubastastraße 5, 3300 Amstetten, 0 676 8 411 0 422, [www.m4tv.at](http://www.m4tv.at)

## JEHOVAS ZEUGEN

# Virtueller Kongress

**BEZIRK MELK.** Zum zweiten Mal veranstalten Jehovas Zeugen ihren jährlichen Sommerkongress pandemiebedingt virtuell – in über 240 Ländern und über 500 Sprachen.

Die traditionellen dreitägigen Sommerkongresse bilden für Jehovas Zeugen auch hierzulande seit über 100 Jahren ein religiöses Highlight. Viele Mitglieder aus dem Bezirk Melk fuhren beispielsweise jedes Jahr nach St. Pölten, um das Programm gemeinsam in der Kongresshalle der Zeugen Jehovas zu erleben. Doch die Pandemie unterbrach letztes Jahr diese Tradition unerwartet. In Rekordzeit planten Jehovas Zeugen stattdessen den ersten internationalen digitalen Kongress – nach eigenen Angaben mit großem Erfolg.

Für Agnes Riegler (93) aus Pöchlarn war der erste virtuelle Kongress ein echtes Erlebnis: „Seit 63 Jahren besuche ich die Sommerkongresse von Jehovas Zeugen und reise dafür in große Stadien. Ich war darum etwas skeptisch, wie so ein digitaler Kongress aussehen und was er mir geben würde. Aber meine Erwartungen wurden bei weitem übertroffen. Ich freue mich schon richtig, den virtuellen Kongress auch dieses Jahr von meinem Wohnzimmer aus zu erleben.“

## Kostenloser Download

Der erste Teil des Streams steht bereits zum kostenlosen Download zur Verfügung. Mehr Informationen sowie das komplette Programm gibt es auf JW.ORG, JW Broadcasting sowie der kostenlosen JW Library App für iOS und Android. ■



Foto: Stadt Melk/Franz Gleiß

Bürgermeister Patrick Strobl und Abt Georg bei den Baurechtsgründen.

## BAUPROJEKT

# Gute Nachfrage bei Baurechtsgründen

**MELK.** Es war ein Projekt, das gleich zu Beginn für Gesprächsstoff sorgte: die Baurechtsgründe auf Stiftsgrund im Süden von Melk. Die beiden Initiatoren, Abt Georg Wilfinger und VP-Bürgermeister Patrick Strobl, freuen sich über die gute Nachfrage. Mittlerweile sind von den 35 Grundstücken 19 fix vergeben und zehn reser-

viert. „Es ist mir wichtig, dass wir neben dem Wohnungsbau, der durch die Genossenschaften stetig vorangetrieben wird, auch leistbare Baugründe anbieten können – und genau dies ist uns somit gelungen“, freut sich Patrick Strobl. Infos zu den Baurechtsgründen unter 02752/21100-4300 und [www.melk.gv.at](http://www.melk.gv.at) ■

## WERTVOLLER ROHSTOFF

# Warum eine Plasmaspende wichtig ist

**ST. PÖLTEN/NÖ.** Blutplasma ist der wertvolle Rohstoff für mehr als 100 verschiedene Medikamente, die es Menschen mit bestimmten Krankheiten ermöglichen, ein weitgehend normales Leben zu führen – und in zahlreichen Fällen einen vorzeitigen Tod der Betroffenen verhindern.



Foto: EUROPLASMA

Über 80 Prozent der Österreicher sind mindestens einmal im Leben auf Medikamente aus Blutplasma angewiesen.

den flüssigen Eiweißbestandteil des Blutes. Mit einem speziellen Gerät (Plasmapherese-Gerät) wird das Blut während der Spende sofort in die einzelnen Bestandteile zerlegt. Die vom Plasma getrennten Blutbestandteile (rote und weiße Blutkörperchen sowie Thrombozyten)

werden dem Spender direkt wieder zurückgegeben. Diesen Vorgang nennt man Plasmapherese.

Im Vergleich dazu wird bei der Blutspende das gesamte Blut entnommen und erst nach der Spende in seine einzelnen Komponenten aufgetrennt. Die Plasmaspende ist daher schonender als die Blutspende, da der Körper die entnommenen Eiweiße schon nach wenigen Tagen wieder ersetzt und keine Blutzellen nachbilden muss.

## Höchste Hygienestandards

Die Plasmaspende dauert zwischen 45 und 60 Minuten. Die Spender erhalten regelmäßige Untersuchungen. Daher sind bis zu 50 Plasmaspenden im Jahr aus medizinischer Sicht möglich. Bei der Plasmaspende wird grundsätzlich nur Einwegmaterial verwendet, deshalb ist die Übertragung von Infektionskrankheiten

ausgeschlossen. Zu den wichtigsten Einsatzbereichen der Plasmapräparate zählen Immunglobuline für Menschen mit einem Immundefekt, wenn das eigene Immunsystem nicht genug Antikörper bilden kann. Gerinnungsfaktoren helfen Menschen mit gestörtem Gerinnungssystem (Blutern) zu überleben. Albumine kommen bei schweren Verletzungen, Verbrennungen, Operationen und Krebserkrankungen zum Einsatz. Auch bei COVID-19 Patienten kommen vermehrt Plasmaprodukte zur Anwendung. Darüber hinaus wird ein jährlich steigender Bedarf an Immunglobulinen (Antikörper) von sieben Prozent pro Jahr verzeichnet. ■ Anzeige

Die aus dem Plasma benötigten Inhaltsstoffe können größtenteils nicht künstlich hergestellt werden. Das Leben vieler betroffener Patienten hängt also davon ab, dass andere Menschen regelmäßig zur Plasmaspende gehen. Plasma ist der flüssige Bestandteil des Blutes und ist eine gelbliche, klare und eiweißreiche Flüssigkeit. Es macht rund 55 Prozent des Blutes aus. Bei der Plasmaspende spendet man nicht das komplette Blut, sondern nur

EUROPLASMA Spendezentrum  
Schulring 21, 3100 St. Pölten  
Tel.: 02742/90333  
[www.europlasma.at](http://www.europlasma.at)



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

# Mondkalender: Leben mit dem Mond

## MI 28. Juli

ab 12:00 Uhr Widder – aufsteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen**  
**Günstig:** Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten, auch um- und ansetzen; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; großer Hausputz; Wäsche waschen; Fenster putzen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten, Fußreflexzonenmassage; alle Ableitungsmaßnahmen sind heute besonders günstig, auch guter Tag zum Beginn einer Diät  
**Ungünstig:** Obstbäume schneiden; Malerarbeiten  
 Siehe auch morgen

## DO 29. Juli

aufsteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**  
**Günstig:** Unkraut jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Marmelade und Säfte bereiten; Früchte konservieren; einfrieren von Obst und Gemüse; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften; gute Milchverarbeitung; gute Wirkung von Medikamenten  
**Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel

## FR 30. Juli

ab 22:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond  
 Siehe gestern

## SA 31. Juli

aufsteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln**  
**Günstig:** Knollen und Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kompost an- und umsetzen; Unkraut jäten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten; Wäsche waschen  
**Ungünstig:** Haare waschen; Zahnbehandlungen

## SO 1. August

aufsteigender Mond – Siehe gestern

## MO 2. August

ab 10:50 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond  
 Siehe gestern und morgen

## DI 3. August

Wendepunkt  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**  
**Günstig:** Rosen ausholzen; kranke Triebspitzen schneiden; Heilkräuter sammeln; Blumen setzen und säen; ernten, was getrocknet werden soll; Pflanzen umsetzen oder umpflanzen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten  
**Ungünstig:** Pflanzen gießen und düngen

## MI 4. August

ab 23:20 Uhr Krebs – absteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände** – Siehe gestern

## DO 5. August

absteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**

## Nahrungsqualität: Kohlenhydrate Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

**Günstig:** Pflanzen gießen, wo nötig auch ausdauernd wässern und düngen; Salate setzen und säen; Umsetzen und umpflanzen; Rasen mähen; Kräuter sammeln und verarbeiten; oberirdische Schädlinge bekämpfen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut  
**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

## FR 6. August

absteigender Mond – Siehe gestern

## SA 7. August

bis 09:25 Uhr Krebs – absteigender Mond  
**Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**  
**Günstig:** Gehölze schneiden, z. B. Thujen; Aussaat von Pflanzen, die über der Erde wachsen; umsetzen und umpflanzen von Zimmerpflanzen; Reinigungsarbeiten; lüften; Früchte einfrieren oder einkochen; Samen sammeln; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung  
**Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

## SO 8. August

Neumond im Zeichen Löwe um 15:50 Uhr – absteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**  
**Günstig:** Samen, die man im nächsten Jahr säen will, von den Pflanzen abnehmen; Tomatentriebe ausknipsen; Sommerschnitt bei kranken Pflanzen und Bäumen durchführen; Unkraut jäten, es wächst nicht so schnell nach; Reinigungsarbeiten, lüften; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung  
**Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

## MO 9. August

ab 16:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**  
**Günstig:** Früchte und Fruchtgemüse ernten; Rosen setzen; Marmelade und Säfte zubereiten; einfrieren; Reinigungsarbeiten, lüften; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung  
**Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

## DI 10. August

absteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**  
**Günstig:** Pflanzen pflegen; Blumen umpflanzen; alle Arten von Schädlingen und Ungeziefer bekämpfen; Platz für Neues schaffen; Reinigungsarbeiten, Schränke und Dokumente ordnen, auch umräumen; Haare schneiden; Dauerwelle oder Haare färben  
**Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

## MI 11. August

ab 22:10 Uhr Waage – absteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel**  
 Siehe gestern

## DO 12. August

absteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**

**Günstig:** Blumen und Kräuter säen und setzen; Heilkräuter sammeln; Kräuter zum Trocknen aufhängen; Früchte einlagern; Schnittblumen halten länger und duften intensiver; Samen vormittags abnehmen; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; düngen blühender Pflanzen; Kuchen backen; Beziehungsangelegenheiten, Feste feiern  
**Ungünstig:** Zimmerpflanzen gießen

## FR 13. August

absteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag**  
**Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**  
 Siehe gestern

## SA 14. August

bis 02:05 Uhr Waage – absteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane**  
**Günstig:** Wasserinstallationsarbeiten; Pflanzen gießen; Rasen mähen; Schnecken bekämpfen; Pflanzen düngen; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Vogerlsalat säen; Endiviensalat setzen; Kräuter, die heute und morgen gesammelt werden, sollen besonders heilkräftig sein; Komposthaufen bearbeiten; Kälber entwöhnen; Körperpflege und Massagen  
**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden; Hausputz

## SO 15. August

Mariä Empfängnis – absteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane**  
 Siehe gestern, großer Frauentag, ab jetzt sollen Heilpflanzen für den Winter gesammelt werden

## MO 16. August

bis 05:10 Uhr Skorpion – absteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln**  
**Günstig:** Pilze, Heilkräuter sammeln; Gehölze schneiden; Rosen pflegen; Obst und andere Früchte ernten, einlagern oder konservieren; Fruchtplanzen, Fruchtgemüse und Kräuter setzen; Brot backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Spaß an Sport und Geselligkeit, außerdem am Reisen  
**Ungünstig:** Kompostarbeiten

## DI 17. August

Wendepunkt  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln**  
 Siehe gestern

## MI 18. August

bis 07:50 Uhr Schütze – aufsteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag**  
**Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Knochen, Knie, Haut**  
**Günstig:** Wurzelgemüse ernten; Kräuter für Gelenkprobleme sammeln; Heuernte einbringen; Wurzeln (Gemüse und Heilpflanzen) einlagern und konservieren; Brot und Germteig zubereiten; heilende Bäder; Reparaturarbeiten durchführen, sie gelingen besser; Geldangelegenheiten  
**Ungünstig:** chemische Reinigung; Stallreinigung

## DO 19. August

aufsteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag**  
**Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Knochen, Knie, Haut**  
 Siehe gestern

## FR 20. August

ab 10:55 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Knochen, Knie, Haut**  
 Siehe gestern und morgen

## SA 21. August

aufsteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Venen, Unterschenkel**  
**Günstig:** Blumen pflücken, sie halten länger; Blütenessenzen und Blütenöle zubereiten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Schubladen neu einräumen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen  
**Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

## SO 22. August

Vollmond im Zeichen Wassermann um 14:00 Uhr, ab 14:45 Uhr Fische – aufsteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Venen, Unterschenkel**  
**Günstig:** Pflanzenjuchen ansetzen, Jauche wirkt heute besonders gut, abschneiden, was nicht nachwachsen soll; Verblühtes entfernen; Heilmittel herstellen; Öl pressen; Unkraut jäten; ernten, was getrocknet werden soll; Reparaturen im Haushalt; Ordnung in Schränken und Schubladen machen; gründlich lüften; Massagen; Warzen entfernen, Hühneraugen entfernen; Kosmetik; Reisen  
**Ungünstig:** Pflanzen gießen

## MO 23. August

aufsteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen**  
**Günstig:** Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten, auch um- und ansetzen; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; großer Hausputz; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Fenster putzen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten, Fußreflexzonenmassage; alle Ableitungsmaßnahmen sind heute besonders günstig, auch guter Tag zum Beginn einer Diät  
**Ungünstig:** Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

## DI 24. August

ab 21:00 Uhr Widder – aufsteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen**  
 Siehe gestern

## MI 25. August

aufsteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**  
**Günstig:** Unkraut jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Marmelade und Säfte bereiten; Früchte konservieren; Obst und fertige Gerichte einfrieren; backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften; gute Milchverarbeitung; gute Wirkung von Medikamenten; guter Tag für den Beginn neuer Projekte  
**Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel

## DO 26. August

aufsteigender Mond – Siehe gestern  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter [tips.at/mondkalender](https://tips.at/mondkalender)

# SONS TIGES

## MARKTPLATZ

### Aktuelles



**gerhard-hartmann.com**  
kauft: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf, 0650-2352637



**Hartmann kauft**  
Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Tafelsilber, Orientteppiche, Bilder, Antikes  
☎ 0664-5710057  
www.josefhartmann.at

### Antiquitäten

**ACHTUNG!** Kaufe Ihre Antiquitäten **von A bis Z** (Möbel, Bilder, Figuren, Uhren und div. Kleinkunst, Verlassenschaften, Sterbenachlässe...) FA.  
SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

**www.strasser-kauf.at**  
Weltkrieg-Militaria  
0676-4115133.

### Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!  
Infos unter **0664-3415628**

### Brennstoffe

Verkaufe **Hartholzscheiter** Buche, Esche, geschnitten und zugestellt; ☎ 0664-2835900

### Flohmarkt

Flohmarkt PERG, 1. August So. 6-12 Uhr im Einkaufszentrum Info ☎ 0664-3960682

### Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.  
☎ 0664-9752664

### Geschäftliches

**SEHER 0664-3535277**  
**WAHRSAGEN-** PR-Beratung- 0676-4139011 www.franzheimberger.at

### Geschenke

**BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE!** 07252-73473  
www.ballonfahren.com

### Hausbau/Baustoffe

Rigipser sucht Arbeit 0676-5403065

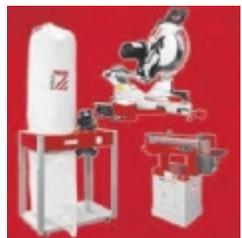


**SOMMERAKTION** Haustüren zum Superpreis, Lager- und Mustertüren sofort verfügbar.  
**PETER KRAHL** Neubauerstraße 24, 4050 Traun ☎ 0676-7678888

### Landwirtschaft

**VERKAUFE:** Heu- & Silageballen 1., 2. - 3. Schnitt, 3650 Pöggstall  
☎ 0650-7148716

### Maschinen/Werkzeug/Leihg.



**Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 6. August von 7.30-12.00 Uhr.** 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.  
**HOLZMANN Maschinen** Sternwaldstraße 64  
4170 Haslach, 07289-71562-0  
www.holzmann-maschinen.at

### Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf [www.tips.at](http://www.tips.at)

## Erfolgreich werben in der Tips-Welt

**Charlotte Baumgartner**  
Tel.: 0676 / 502 25 00  
c.baumgartner@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

### IMPRESSUM

#### REDAKTION MELK

Linzer Straße 6/EG/2  
3390 Melk  
Tel.: 02752 / 513 94  
Fax: 02752 / 513 94-10  
E-Mail: tips-melk@tips.at  
Geöffnet: Mo, Di, Fr 8-12 Uhr  
Do 8-12 und 13-16 Uhr

#### Redaktion:

Claudia Brandt  
Olivia Lentschig  
**Kundenberatung:**  
Charlotte Baumgartner  
Michaela Kandra  
**Sekretariat:**  
Eva-Maria Kerschner

Auflage Melk: 34.778

#### Medieninhaber:

**TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,**  
Promenade 23, 4010 Linz  
Tel.: 0732 / 78 95  
**Herausgeber:**  
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

#### Erscheinungsweise:

monatlich  
**Geschäftsführer:** Josef Gruber,  
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi  
**Chefredakteur:** Josef Gruber  
**Leitung Redaktion**  
**Stv. Chefredakteurin:**  
Alexandra Mittermayr  
**Verkaufs-/Marketingleitung:**  
Moritz Walcherberger  
**Leitung Producing/Gratik:**  
Robert Ebersmüller  
**Leitung Sekretariate:**  
Nicole Bachtröd  
**Produktionsleitung:**  
Reinhard Leithner  
**Druck:** OÖ Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter [www.tips.at/seiten/4-impressum](http://www.tips.at/seiten/4-impressum) ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 20 Tips-Ausgaben: 792.459



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage



DEM E-HRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

## Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Linzer Straße 6/EG/2, 3390 Melk, Info-Telefon: 02752 / 51394

**i** Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at) oder Bestellung per E-Mail: [tips-melk@tips.at](mailto:tips-melk@tips.at) oder Fax: 02752 / 51394-10 möglich. Keine telefonische Annahme!

**WORTANZEIGE auf Rechnung:**  
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)  
**pro Wort: € 1,16 pro Wort im Fettdruck: € 2,32**

**Private Wortanzeige:**  
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel). Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug. Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

**Woche/n lang** (bzw. wie viele Erscheinungen)

### PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche (zB 4 Ausgaben im Normaldruck, 2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- Normaldruck **€ 5**
- Fettdruck** **€ 10**
- Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten **€ 10**
- Chiffre-Anzeige **€ 10**  
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet
- Fotoglückwunsch **€ 20**  
im Format 64 x 40 mm

### AUSGABEN DER TIPS

- |                                     |  |                                    |
|-------------------------------------|--|------------------------------------|
| <b>ÖÖ</b><br>wöchentliche Ausgaben: | <input type="checkbox"/> Braunau         | <input type="checkbox"/> Amstetten |
|                                     | <input type="checkbox"/> Eferding/Griek. |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Enns            | monatliche Ausgaben:               |
|                                     | <input type="checkbox"/> Freistadt       | <input type="checkbox"/> Melk      |
|                                     | <input type="checkbox"/> Gmunden         | <input type="checkbox"/> Scheibbs  |
|                                     | <input type="checkbox"/> Kirchdorf       | <input type="checkbox"/> Ybbsstal  |
|                                     | <input type="checkbox"/> Linz            |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Linz-Land       |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Perg            |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Ried            |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Rohrbach        |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Schärding       |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Steyr           |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Urfahr/U.       |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Vöcklabruck     |                                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Wels            |                                    |

**i** **Annahmeschluss:**  
**Freitag, 8.30 Uhr** (bei allen Ausgaben)

**Gewünschte Rubrik:** .....

**Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....  
.....  
.....  
.....

Name .....

Straße ..... PLZ/Ort .....

Tel. ....

E-Mail .....

Unterschrift .....

Geld liegt bei

**BANKEINZUG** IBAN: .....

**i** **Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz ([marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at))

# Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

|   |     |   |   |   |     |   |
|---|-----|---|---|---|-----|---|
|   | 6   | 7 |   |   | 8   |   |
| 4 |     | 9 |   | 8 |     | 6 |
|   |     | 5 |   |   | 1 3 |   |
|   | 1   | 4 |   | 9 |     | 5 |
|   |     |   | 8 |   |     |   |
| 3 |     | 2 |   | 1 |     | 9 |
|   | 4 7 |   |   |   | 8   |   |
| 1 |     | 6 |   | 5 |     | 3 |
|   | 5   |   |   | 2 |     | 7 |

### MARKTPLATZ

#### Maschinen/Werkzeug/Leihg.

**ZIPPER - Werkverkauf in Schlüßlberg Nächster Termin: 20. August von 7.30-12.00 Uhr.** 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchsmaschinen aus dem Holzmann und Zipper Sortiment. Baummaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Werkstattausrüstung, Stromerzeuger  
**ZIPPER Maschinen** Gewerbe-park 8, 4707 Schlüßlberg, 07248-61116  
[www.zipper-maschinen.at](http://www.zipper-maschinen.at)

**Wir wünschen dir alles Gute zum Geburtstag!**  
**DEINE FAMILIE**

#### Musik

Hallo sangesfreudige Musik-Freundin! Musikbegeisterte **rüstige Pensionistin** und **Hobbygitarristin** sucht zur Verstärkung gleichgesinnte **SÄNGERIN** zum gemeinsamen Musizieren & SINGEN von Volksmusik, Schlager, Oldies...!  
 ☎ 0680-3260032

#### Konzert

Monika Martin, Volkshaus St. Leonhard/Forst, Sonntag 29. August 2021, 15.00, Karten:  
 ☎ 0676-7485999 oder Mail: [aon.913771195@aon.at](mailto:aon.913771195@aon.at)

#### ACHTUNG SUCHE!!

Gebrauchtwagen in jedem Zustand mit Mängel, Schäden usw... 0699/81500500

#### Führerschein

**EU-FÜHRERSCHEIN**  
 CZ Verlängerungen  
 0676-3530304

#### ZWEIRAD



#### Zubehör

**Enduro-/Crosshelm**, 1A-Zustand, keine Kratzer, keine Gebrauchsspuren, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 50,-  
 ☎ 0660-9414176

#### Möbel

**- Wandverbau:**  
 Gesamtbreite 218cm  
 Tiefe 54cm  
 Unterbauhöhe 40cm  
 Schrankaufbau mit 4 Fächern - Höhe 172cm, Breite 65cm  
**- TV Untertisch:**  
 ausziehbar und schwenkbar  
 78x40cm mit Fach 49x10cm  
**- HiFi-Regal:**  
 Fach ausziehbar 50x36cm  
 H 95cm, B 65cm, T 36cm  
**- Glasvitrine:**  
 mit 4 Glas-Einlegeböden und Beleuchtung, Erle teilmassiv, Gesamthöhe 210cm  
 Gesamt-B mit Unterteil 130cm  
 Unterteiltiefe 54cm  
 Vitrine selbst - B 90cm, T 35cm  
 Fächer schwarz - Breite 21cm - angeschraubt ohne Inhalt!!!  
**- Tisch:**  
 Erle furniert, höhenverstellbar auf max. Höhe 62cm, Platte 100x70cm, erweiterbar um 40cm, ausziehbar auf 140x70cm

#### Partnerschaft

**Nette** Dame gesucht bis 65, sinnlich, etwas aufgeschlossen, mittelschlank, für liebevolles Miteinander; Ich bin 65 J. Mann, etwas mollig, NR/NT, Raum Wels. Zuschriften bitte mit Tel-Nr. und Foto - Zuschriften an [Tips Wels](http://www.tips.at) unter 002/0192 Stadtplatz 41, 4600 Wels

Rüstige 82-jährige **Witwe** sucht unternehmungslustigen, jung gebliebenen, gepflegten Partner für gemeinsame Ausflüge und nette Unterhaltungen, nur seriöse Anfragen!, ☎ 0650-5170195

#### Verkauf

**Motormäher** Reform 115, Differenzial und Sperre, 2 Vorwärtsgänge, 1 Rückwärtsgang, 2 Messergänge, Schnittbreite 160 cm, Schnellverschluss für Mähbalken oder andere Geräte, generalüberholt ☎ 0664-73843985

Alle Termine auf einen Blick auf [www.tips.at/events](http://www.tips.at/events)

# IMMOBILIEN

#### DIVERSES

#### Beratung

**ICH VERKAUFE / VERMIETE IHRE IMMOBILIE**  
[www.ritas-home-immobilien.com](http://www.ritas-home-immobilien.com)

Als Immobilienreuhänderin, Sachverständige erziele ich die besten Konditionen für Ihre Immobilie. Kostenlose, unverbindliche Beratung. ☎ 0670-2066369

# KFZ

#### DIVERSES

#### KFZ-Kauf

**Ab heute! Kaufe Autos für Export.**  
 0699-81816863

#### KAUFGESUCHE

#### Immobilien

**PENSIONISTEN:** Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: Leibrente.at, 0664-6331862.

**70 Jahre** hast du überstanden, mit allen Ecken und auch Kanten! Bist immer Optimist geblieben, weswegen wir dich so lieben! Bleib so wie du bist!  
**DANKE FÜR ALLES**

#### Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

## AKTION

# Fotoglückwünsche um nur 10 €



Mit dem Code „fg10“ schalten Sie bis 31. Dezember 2021 Ihre Fotoglückwünsche (im Standardformat 64 x 40 mm) statt um 20 € um nur 10 € pro Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausgefüllt an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden bzw. abgeben oder Ihre Glückwünsche auf „[www.tips.at/fg](http://www.tips.at/fg)“ ganz einfach selbst gestalten.

## GUTSCHEIN für Ihre kostenlose PRIVATE Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

**GRATIS WORTANZEIGE**  
 in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

Auf [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at) Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“ Aktion gültig bis 31. Dezember 2021

Gleich alle Vorteile sichern auf: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

€ 480,-  
 Infos & Fotos gerne unter:  
 ☎ 0664-498291  
 Abholung in Waidhofen/Ybbs

Like us on Facebook  
[www.facebook.com/tips.at](http://www.facebook.com/tips.at)

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig:

Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

### KAUFGESUCHE

#### Häuser

Schönes Haus/Bungalow/ Wohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Zahlungskraftig.at **0664-8984000.**

### Ertragsobjekte

Zinshäuser Mehrfamilienhäuser, Gewerbeobjekte, Hotels, Pensionen, Immobilienprojekte zu kaufen gesucht. AWZ Immo: Millionärin.at, **0664-8984000.**

### MIETGESUCHE

#### Häuser

Suche Haus mit Garten oder Bauernsacherl zu mieten (auch leicht renovierungsbedürftig) 0660-6151300, täglich ab 13 Uhr

Mehr Stellen auf [regionaljobs.at](http://regionaljobs.at)

## JOBS

### STELLENANGEBOTE

#### Verkaufspersonal

Ergeizige Verkäufer (m/w) für Immobilien gesucht! AWZ: Mehr-verdienen.at, **0664-8697630.**

#### Diverses Personal

SUCHE mobilen **Gartenarbeiter** zur Unterstützung, in der Nähe Amstetten, ☎ 0664-4666253

### STELLENGESUCHE

#### Gastgewerbl. Personal

Cafe Central Loosdorf stellt ein: 1 Lehrling und 1 Servicekraft mit Inkasso für 20 & 40 Stunden. Jahresstelle ist garantiert. ☎ 0664-333 444 3

Noch mehr Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

# Tips

## Spirit

SUCHEN

WIR

DICH

Wir suchen für die Geschäftsstelle in LINZ einen Mitarbeiter (m/w/d) für das

## Key Account Management

Vollzeit: 40 Stunden/Woche

#### Aufgabengebiet:

- Übernahme eines bestehenden Kundenstocks
- Neukundenakquise
- Kunden aus den Branchen Tourismus, Motor, Pharma sowie Bauen und Wohnen

#### Tips sucht:

- Eine leidenschaftliche und abschlussstarke Vertriebspersönlichkeit.
- Eine/n eigenständige/n Mitarbeiter/in mit Erfahrung im Vertrieb

#### Bewerbungen an:

Tips, David Stöttner, Promenade 23, 4010 Linz, [bewerbung@tips.at](mailto:bewerbung@tips.at) [www.tips.at](http://www.tips.at) / [www.regionaljobs.at](http://www.regionaljobs.at)

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 35.000,- zzgl. Provisionen; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

#### Tips bietet:



Tolle Fortbildungsmöglichkeiten



Essenszuschuss



Flexible Arbeitszeit



Ferienwohnungen



Moderne Ausstattung und Bürogebäude



Wir feiern unsere Erfolge



Gesundheitszuschüsse (Zahnarzt, Brillen,...)



Individuelle Einschulung für einen optimalen Start



Attraktives und leistungsbezogenes Gehalt

Great Place To Work.

Zertifiziert Feb 2021 - Feb 2022 ÖSTERREICH

## GARANT TIERNÄHRUNG

Wir sind österreichischer Marktführer bei Mischfutter für Nutztiere und verfügen über drei Produktionswerke mit einer schlagkräftigen flächendeckenden Vertriebsstruktur. Wir suchen für unser Werk in Pöchlarn zum sofortigen Eintritt ein(e)n zukunftsorientierte(n), engagierte(n) Mitarbeiter(in) als

## Produktionsleiter-Stellvertreter/in

#### IHRE AUFGABEN

- Sicherung der täglichen Produktion von Fertigfutter für Rind, Schwein, Geflügel, Fisch und Getreideprodukten hinsichtlich Menge, Termin und Qualität.
- Führung des Produktionspersonals in Vertretung, zB. Erstellung der Personal- und Produktionspläne
- Vertretungstätigkeiten als Springer in den verschiedenen Bereichen des Produktionsprozesses

#### IHR PROFIL

- Abgeschlossene HTL für Lebensmitteltechnologie oder ähnlich gelagerte Ausbildungen zB. Lehraabschluss als Verfahrenstechniker der Getreidewirtschaft
- Berufserfahrung ist von Vorteil, jedoch nicht notwendig
- Durchsetzungsvermögen, Lernwille und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Schichtarbeit

#### WIR BIETEN

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Langfristig orientiertes und stabiles Unternehmen
- Kollektivvertraglicher Bruttolohn in Höhe von 2.356,32 €/Monat, marktgerechte Überzahlung je nach beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Im Rahmen einer umfassenden Einschulung lernen Sie das gesamte Unternehmen kennen und können Ihre Fähigkeiten bei interessanten Projekten unter Beweis stellen.

Wenn Sie in dieser Aufgabe Ihre Herausforderung erkennen und gerne aktiv den Unternehmenserfolg mitgestalten wollen, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. **Kontakt:** Bewerbung per e-mail mit Anschreiben und Lebenslauf vertraulich an: [bewerbung@garant.co.at](mailto:bewerbung@garant.co.at)

# So beliebt. So Tips.

Great Place To Work.

Zertifiziert Feb 2021 - Feb 2022 ÖSTERREICH

„ Als Mama schätze ich bei Tips die flexiblen Arbeitszeiten. “

*Lisa Maria Bichler*  
Leitung Key-Account-Management  
seit 15 Jahren bei Tips

Du möchtest auch gerne Teil des Tips-Teams werden?  
Unsere aktuellen Stellenangebote findest Du auf: [www.tips.at/jobsbeitips](http://www.tips.at/jobsbeitips)



## LEBENSEINSTELLUNG

# Mit Yoga einen Erste-Hilfe-Koffer für alle Lebenslagen zur Hand

**MOSTVIERTEL.** Adho Mukha Shvanasana, Halasana oder Trikonasana – verheißungsvolle Klänge aus dem Sanskrit, der Sprache hinter dem Yoga, die bestimmte Yoga-Positionen betiteln. Yoga beschreibt das Gefühl, wieder Wurzeln zu schlagen und mit sich und seiner Umgebung ins Reine zu kommen. Gemeinsam mit der gebürtigen Mostviertlerin und Yogalehrerin Mirjam Langer macht sich Tips auf den Weg in die Welt des Yoga.



von  
OLIVIA LENTSCHIG

Yoga ist eine Technik, die vor über zweitausend Jahren in Indien entwickelt wurde, um im Einklang mit sich selbst zu leben. Es beschreibt sowohl den Zustand von klarem Geist und kräftigem Körper als auch den Weg zu diesem Zustand. Yoga ist eine praktische Lebensphilosophie, die bewusster und gesünder leben lässt und genau so tief geht, wie man es möchte.

**Tips:** Bereits zum zweiten Mal bieten Sie im Sommer „Yoga am See“ am Naturbadensee im Freizeitzentrum in Neumarkt an der Ybbs an. Welchen Bezug haben Sie zum Mostviertel?

**Mirjam Langer:** Ich bin im Mostviertel geboren und aufgewachsen. Meine Familie lebt hier und ich habe in der Nähe von Neumarkt meinen Zweitwohnsitz. Als ich vor drei Jahren am See in Neumarkt war, habe ich mir gedacht, genau hier müsste man Yoga machen, was für ein wunderschöner Ort! Ich freue mich sehr, dass mein Traum von damals Realität geworden ist



Seit 2019 unterrichtet Mirjam Langer als Yoga-Lehrerin.

Foto: Katharina Gartner

und ich in Neumarkt „Yoga am See“ unterrichten darf.

**Tips:** Seit wann beschäftigen Sie sich mit Yoga und wie kamen Sie dazu?

**Mirjam Langer:** Meine erste Yoga-Stunde besuchte ich in den 1990er-Jahren aus reiner Neugierde und seitdem bin ich dabei geblieben, es hat mich sofort fasziniert. Über die Jahre habe ich dann verschiedene Yoga-stile ausprobiert und schließlich eine Yogalehrer-Ausbildung gemacht.

**Tips:** In der Pandemie hat Yoga einen Aufschwung erlebt. Welche positiven Wirkungen von Yoga lassen sich wissenschaftlich belegen?

**Mirjam Langer:** Die positiven Wirkungen der Yogapraxis auf die Gesundheit sind mittlerweile durch reichliche Studien weltweit wissenschaftlich bestätigt und daher auch bei

mehr Eingang in die Prävention und Therapie. Die Wirksamkeit lässt sich aber nicht nur auf körperlicher Ebene (Schmerzreduktion, Verbesserung von Beweglichkeit und Koordination, Stärkung des Immunsystems) feststellen, gut belegt ist in der Zwischenzeit auch die entspannende und beruhigende Wirkung von Yoga auf die Psyche. So findet Yoga mehr und mehr auch als Begleitbehandlung bei psychischen Problematiken wie etwa Burn Out, Schlafstörungen, Stress, Depressionen und

ähnlichen Problemen Anwendung.

Trikonasana, das Dreieck: eine Lieblingsasana der Yoga-Lehrerin

**Tips:** Ist Yoga für jedermann geeignet?

**Mirjam Langer:** Definitiv JA! Ein bekannter Spruch lautet: „Jeder Mensch kann Yoga üben, solange er atmet.“ Yoga zu praktizieren muss ja nicht immer bedeuten, komplizierte und anstrengende Yogaübungen zu machen. Auch eine Atemübung oder eine kleine Meditation ist Yoga und wirkt genauso.

**Tips:** Seit wann sind Sie als Yogalehrerin tätig und was begeistert Sie daran am meisten?

**Mirjam Langer:** Ich bin seit 2019 als Yogalehrerin tätig und die Arbeit mit Menschen macht mir unglaublich viel Freude. Es ist eine Bereicherung zu sehen, wie unterschiedlich wir alle sind! Und am schönsten ist der Augenblick am Ende der Yogastunde nach der Endentspannung, wenn alle total gechillt und happy auf ihrer Matte sitzen.

**Tips:** Wie kamen Sie auf die Idee, Yoga-Unterricht für Sehbeeinträchtigte anzubieten?

**Mirjam Langer:** Während meiner Ausbildung habe ich meine Freunde genötigt, mit mir Yoga zu machen. Ein lieber Freund von mir ist stark sehbeeinträchtigt und der musste natürlich auch als Yogaschüler herhalten. Beim gemeinsamen Üben ist mir bald klar geworden, dass er ganz andere Bedürfnisse hat als sehende Yogaübende und es da ganz andere Anforderungen gibt. Und so ist dann die Idee entstanden, Yoga ganz speziell auch für Blinde und Sehbehinderte anzubieten. >>



Foto: Sascha Franz

**Tips:** *Yoga-Stile gibt es mittlerweile einige: Welchen können Sie Anfängern ans Herz legen – und aus welchem Grund?*

**Mirjam Langer:** Das kommt ganz darauf an. Zum Einsteigen würde ich jedenfalls eine Hatha-Yogastunde empfehlen. Auch Yin Yoga, bei dem die Asanas (die Körperpositionen) lange gehalten werden, bietet sich zum Schnuppern an. Yin Yoga ist besonders, wenn man gestresst ist, immer angenehm und dabei wird die Körperwahrnehmung besonders gut geschult. Für junge und sportlich aktive Menschen können auch körperlich sehr fordernde und schweißtreibende Yogastile wie Ashtanga oder Vinyasa Flow gut passen. Viele Yoga-Studios bieten auch Schnupperstunden an, da kann man sich ein gutes Bild machen und schauen, ob einem der angebotene Yogastil gefällt oder

nicht. Empfehlenswert ist auf jeden Fall auch ein Grundkurs, dieser gibt einen guten Einblick.

**Tips:** *Welche Bedeutung hat Yoga für Sie persönlich?*

**Mirjam Langer:** Yoga hat auch abseits des Unterrichts eine sehr große Bedeutung in meinem Leben. Ich übe fast täglich und wenn ich schon in der Früh Yoga mache und meinen Körper damit sanft in den Tag hinein-führen kann, fühle ich mich den ganzen Tag beweglicher, fitter, ausgeglichener und glücklicher! Auch habe ich durch Yoga gelernt, die Zeichen, die mir mein Körper gibt, besser zu verstehen und entsprechend darauf reagieren zu können. Sei es jetzt bei Schmerz, Verspannung oder Stress, ich weiß, welche Übungen mir wann gut tun. Ich habe mit Yoga sozusagen einen Erste-Hilfe-Koffer für viele Lebenslagen an der Hand.

**Tips:** *Zum Abschluss noch drei persönliche Tipps für mehr Freude und Gelassenheit im Alltag:*

**Mirjam Langer:** 1. Schließe deine Augen und atme durch die Nase tief in den Bauch ein und wieder vollständig aus, spüre, wie sich mit der Einatmung deine Bauchdecke hebt und sie sich mit der Ausatmung wieder absenkt. (Kann man immer und überall machen, auch mit offenen Augen, und wirkt superberuhigend und zentrierend!)



Fotos: Sascha Franz

2. Mache deine Yogapraxis zum täglichen Ritual – es ist schon ausreichend, fünf bis zehn Minuten am Tag zu üben, um mehr Ruhe und Gelassenheit in den Alltag zu bringen.  
3. Freu dich an den kleinen Dingen des Lebens: eine Blume, ein Baum, ein Vogel, der zwitschert ... und lächle!

In diesem Sinne sagt Tips "Namasté" (Begrüßung und Verabschiedung im Yoga) und wünscht allen Lesern einen herrlich entspannten Sommer! ■



Zum Abschluss zeigt uns Mirjam Langer noch zwei weitere Lieblings-Yoga-Posen: (li.) Adho Mukha Shvavasana, der herabschauende Hund in der dreibeinigen Variante; (re.) Halasana, der Pflug (Vorsicht bei Beschwerden im Hals/Nackenbereich)

## 28. GRANITBEISSER

# Bald herrscht endlich wieder Rennatmosphäre

**ST.GEORGEN AM WALDE.** Nach einjähriger Pause geht am 4. und 5. September die 28. Auflage des Granitbeisser Mountainbike Rennens über die Bühne.

Auf die Starter warten in der idyllischen Landschaft des Unteren Mühlviertels wieder kräfteaubende Anstiege, schöne Singletrails und knifflige Wurzelpassagen auf unterschiedlichsten Untergrundbeschaffenheiten, die den Startern alles abverlangen. „Die Auffahrt zum Burgstall, die höchste Erhebung im Bezirk Perg, und die anschließende Singletrail-Abfahrt fordert die Teilnehmer gleich nach dem Start“, weiß Streckenchef Hans Hochstätger. Zur Auswahl stehen die Extreme Strecke über 72,5 Kilometer und 2.540 Höhen-



Der Sieger auf der Extreme-Strecke beim Rennen 2019: Matthias Alberti

meter, die Medium Strecke über 39,5 Kilometer und 1.270 Höhenmeter und die Small Strecke über 16 Kilometer und 536 Höhenmeter. Weitere Infos und Anmeldung auf [www.granitbeisser.at](http://www.granitbeisser.at) ■

# Online täglich aktuell?

**Ihre regionalen Berater für Inserate, Beilagen, Jobanzeigen und Onlinewerbung**

**Michaela Kandra**  
Tel. 0664 / 815 76 93  
[m.kandra@tips.at](mailto:m.kandra@tips.at)

**Charlotte Baumgartner**  
Tel. 0676 / 502 25 00  
[c.baumgartner@tips.at](mailto:c.baumgartner@tips.at)

## JUGENDROTKREUZ

## Schwimmkurse in den Sommerferien

**BEZIRK.** Die Corona-Pandemie hat vieles eingeschränkt – dazu zählen auch die Angebote an Schwimmkursen und -prüfungen, die normalerweise während der Schulzeit stattfinden. Um einen erholsamen und sicheren Sommer zu ermöglichen, bietet das Jugendrotkreuz nun Schwimmkurse an.

„Badeunfälle passieren leider viel zu oft – und unheimlich schnell“, erklärt Landesleiterin Maria Handl-Stelzhammer, Jugendrotkreuz NÖ. „Und was oft viel zu wenig bekannt ist: Badeunfälle passieren leise. Fakt ist auch, dass leider nach wie vor viel zu viele Kinder nicht schwimmen können – die Pandemie hat diese Situation noch weiter verschärft. Deshalb hat sich das Jugendrotkreuz ent-

schlossen, diesen Sommer gezielt Kurse anzubieten.“

*Was viel zu wenig bekannt ist: Badeunfälle passieren leise.*

MARIA HANDL-STELZHAMMER

Laut Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) können derzeit von den österreichweit 162.000 Kinder (fünf bis 19 Jahre) rund 132.000 Kinder im Alter von fünf bis neun Jahren nicht schwimmen. „Der durch die Pandemie entstandene Rückstand muss dringend aufgeholt werden“, meint Handl-Stelzhammer.

### Rund 132.000 Kinder können nicht schwimmen

Laut einer Studie des KfV können acht Prozent der Bevölkerung Österreichs nicht schwimmen – das



Foto: ÖRK/N. Keilner

Mit gezielten Schwimmausbildungen soll die Anzahl der Badeunfälle möglichst weit reduziert werden.

sind in etwa 700.000 Menschen. 20 Prozent der Österreicher schätzen ihre Schwimmfähigkeiten als (sehr) unsicher bis mittelmäßig ein. „Das muss in frühen Jahren geändert werden – wenn man einmal Schwimmen richtig lernt, kann das im wahrsten Sinne des

Wortes lebensrettend sein.“

Die ersten Kurse sind schon gut gebucht – Restplätze sind aber noch verfügbar. Zur Auswahl stehen Anfänger-Kurse für Kinder von sechs bis zehn Jahren, Fahrtenschwimmer-Kurse und Helferkurse für Schüler und Studierende. „Dabei schließen die Kurse für die Fortgeschrittenen mit einer Prüfung ab, um das Gelernte auch zu überprüfen. Bei den Anfängerkursen kann bei entsprechender Schwimmfertigkeit die Früh- oder Freischwimmerprüfung abgelegt werden“, erklärt die Leiterin des Jugendrotkreuzes NÖ. „Die Kurse finden jeweils ab sechs Teilnehmer statt, um auch kostendeckend zu sein.“ ■

Anmeldungen unter:  
**jugendrotkreuz@n.ropes-**  
**kreuz.at** oder **059/14450800**



Foto: USG Alpenvorland

**Fußballcamp** Bei der USG Alpenvorland fand das Toni-Pfeffer Fußballcamp statt. 65 Mädchen und Burschen im Alter zwischen sechs und 14 Jahren aus der ganzen Region trainierten in Textingtal unter Anleitung von Ronnie Krabebek und einem jungen Trainerteam. Das Bild zeigt (hinten v. l.) Obmann Wolfgang Wippel, Nachwuchs-Chef Reinhard Schagerl, VP-Bürgermeister Gerhard Karner, Toni Pfeffer, VP-Gemeinderat Michael Trischler aus Kirnberg und Sponsorvertreter Roland Kerscher (Volksbank) mit einigen Teilnehmern.

## LEICHTATHLETIK

## Starke Performance

**MELK.** Bei der letzten Stadion-Landesmeisterschaft in dieser Saison konnten sich die beiden U16-Burschen Paul Steiner und Niklas Blauensteiner vom USKO Melk auch bei der U18-LM sich stark präsentieren.

Paul Steiner (15, Neumarkt) konnte über 800m nach einer langsamen ersten Runde mit einem tollen langgezogenen 400m-Spurt in einer persönlichen Bestzeit von 2:16,63 den ausgezeichneten 4. Platz erkämpfen.

Der 14-jährige Niklas Blauensteiner aus Texing startete über 3.000m und musste einmal mehr (nur) Damjan Eror (Waidhofen/Y.) ziehen lassen. Er lief nach einer erst kürzlich überstandenen Verkühlung relativ locker die Silbermedaille in 10:36 nach Hause.



Paul Steiner (l.) und Niklas Blauensteiner

Foto: Karl Blauensteiner

Katharina Götschl hatte nach ihrer Corona-Schutzimpfung stärkere Kopfschmerzen und verzichtete auf einen Start bei der LM der Allgemeinen Klasse. ■



Der Kia Stonic 1.0 T-GDI iMT6 48V Gold ist ab 24.390 Euro zu haben.

Foto: Fahrfreude.cc

## TESTFAHRT

# Kia Stonic: schalten und walten

Der Kia Stonic wird mit dem neuen Modelljahr seinen Erfolgslauf prolongieren. Dabei bekommt auch das Schaltgetriebe endlich wieder einmal Aufmerksamkeit.

Tatsache ist, dass Automatikgetriebe in all ihren Varianten auf dem Vormarsch sind. In manchen Segmenten sind sie bereits eher Regel denn Ausnahme. Ein Trend, der sich auch bei den City-SUVs bemerkbar macht, wobei hier der Faktor „Preis“ den Zugang zur Automatik etwas bremsen. Kia hat sich zur Aufgabe gemacht, den Griff zum Handschalter positiver zu besetzen. Nicht aus rein finanziellen Gründen soll er eine echte Alternative zur zweifelhaft feinen Automatik sein, sondern auch, weil er neben den Basics wie klare Schaltwege oder stimmige Übersetzung auch technisch etwas zu bieten hat. Das Ganze hat einen Namen und heißt iMT6. Es ist für den 120 PS starken T-GDI erhältlich, welcher auch ein 48-Volt-Mildhybrid-System besitzt.

### Sparsam unterwegs

Das iMT6 ist ein sogenanntes intelligentes Schaltgetriebe. Nimmt man den Fuß vom Gas, wird der Motor abgeschaltet und der Stonic segelt. Etwas, das bisher den Automaten vorbehalten blieb. Die Vorteile liegen auf der Hand und finden auch in Zahlen ihren Niederschlag, mit einem Verbrauch von 5,8 Litern waren die Testfahrer von Fahrfreude.cc bis auf wenige Zehntel am Normverbrauch dran. Dass es nicht ganz gereicht hat, ist wohl dem spritzigen Antritt und dem kräftigen Durchzug des Turbo-Dreizylinders geschuldet. Eh gut, nur sparsam macht ja auch nicht glücklich.

Es würde auch nicht zum fröhlichen Auftritt des Kia Stonic passen. Das liegt weniger an den zarten optischen Retuschen des aktuellen Facelifts, als an der frischen Farbwahl des Testmodells. Es gibt angesichts fünf verschiedener Dachfarben sicher eine aus den 20 möglichen Farbkombinationen, welche den Kia Stonic stimmungsmäßig aus dem oft faden

Spektrum der Mini-SUVs hervorhebt. Im Zweifelsfall schafft der Kia Stonic das aber auch ohne flippige Farben. Dann übernehmen die im Zuge des Facelifts stattgefundenen technischen Neuerungen den emotionalen Part. Soweit das eben möglich ist. Die hohe Bedienfreude via klassischer Tasten und Drehregler sowie der logisch aufgebaute und auf 8 Zoll angewachsene Touchscreen verhindern verlässlich und garantiert das Freisetzen negativer Emotionen.

### Hilfsmittel und Goodies

Auch hat der Kia das Internet für sich entdeckt, eine eigene UVO-App ermöglicht diverse Online-Dienste bis hin zum Abruf naheliegender Parkmöglichkeiten. In der „Gold“-Ausstattung ist sie ebenso serienmäßig an Bord wie Navi, einige Assistenzsysteme und die obligatorische 7-Jahres-Garantie. Will man das ganze Spektrum an Hilfsmitteln und Goodies wie Leder oder Voll-LED-Scheinwerfer, braucht es den Griff zur GT-Line. Was angesichts eines

Kaufpreises von 25.990 Euro als Empfehlung verstanden werden darf. Mehr dazu auf [www.tips.at](http://www.tips.at) und [www.fahrfreude.cc](http://www.fahrfreude.cc) ■

### Kia Stonic 1.0 T-GDI iMT6 48V Gold

#### Motor

3-Zylinder Turbodiesel/Mild-Hybrid

#### Leistung

120 PS

#### Max. Drehmoment

172 Nm / 1.500 U.

#### Testverbrauch

5,8 Liter

#### Vmax

185 km/h

#### 0 auf 100 km/h

10,4 Sek.

#### Preis ab

24.390 Euro

PRÄSENTIERT VON

FAHRFREUDE.CC



## Bildungs- und Berufsberatung

**MELK.** Am Donnerstag, 12. August, von 9 bis 16 Uhr, berät die Bildungsberatung NÖ zu den Themen: berufliche Orientierung, Berufe, Aus- und Weiterbildung sowie finanzielle Fördermöglichkeiten. Persönlichen Beratungstermin in der Arbeiterkammer Scheibbs bei den Bildungsberaterinnen Sylvia Jaidhauser-Schuster und Silvia Wagner unter Tel.: 0676/88 044390 oder 0699/12206622 vereinbaren bzw. online buchen unter [www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at)

## Senienschiffahrt 2021

**MELK.** Der Sozialausschuss der Stadtgemeinde Melk lädt am Donnerstag, 19. August 2021, auch heuer wieder zur Schiffahrt für Senioren nach Weißenkirchen in die Wachau ein. Mit an Bord sind alle Frauen ab Jahrgang 1961 und älter sowie alle Männer ab Jahrgang 1956 und älter mit Wohnsitz im Gemeindegebiet Melk. Den Großteil der Kosten für Schiffahrt, Heurigenjause, Wein und alkoholfreie Getränke sowie Bustransport übernimmt die Stadtgemeinde. Restkosten pro Person: 20 Euro; Treffpunkt spätestens 13.30 Uhr, Schiffstation Donauarm (Brandner Schiffahrt), Rückfahrt ab 17.30 Uhr; Anmeldung bis 13. August 2021, Rathaus/Bürgerservice; Mit der Anmeldung wird auch gleich das Ticket für die Schiffahrt übergeben. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

## Jauerlinger Gipfelrunde

**MARIA LACH.** Der ganzjährig geöffnete Themenweg ist eine perfekte Familienwanderung mit zehn interaktiven Rätselstationen zum Naturpark Jauerling-Wachau. Über die App, einen Audioguide und einen Folder sind noch mehr Infos erhältlich: [www.naturpark-jauerling.at/jauerlinger-gipfelrunde](http://www.naturpark-jauerling.at/jauerlinger-gipfelrunde)

## Laurentiuskirtag 2021 abgesagt

**LOOSDORF.** Der traditionelle Kirtag im Ortszentrum der Marktgemeinde Loosdorf, geplant am 15. August, musste heuer leider abgesagt werden.

## KULTUREREIGNIS

# Barocktage in Stift Melk laden zur Grand Tour

**MELK.** Von 30. September bis 3. Oktober lädt Star-Tenor Michael Schade zu einer Reise zu Juwelen der Barockmusik quer durch Europa. Musikalische Höhepunkte sind unter anderem das Eröffnungskonzert unter der Leitung von Giovanni Antonini sowie das Abschlusskonzert mit dem Concentus Musicus Wien.

Überdies am Programm das Spezialformat „Offroad Barock“, das musikalische Brücken zur Gegenwart schlägt, und die Barocktage für Kinder mit Konzerten für junge Kulturbegiertere bis sieben Jahre.

### Sehnsucht nach der Fremde

Die jüngste Pandemie und deren weitreichende Auswirkungen haben deutlich gemacht, welchen Stellenwert Reisen in unserer Gesellschaft einnehmen. Aus diesem Anlass lädt Michael Schade, künstlerischer Leiter des Festivals, zu einer Auseinandersetzung mit der Bedeutung des Begriffs und des kulturellen Austausches: „Wir fragen uns bei den diesjährigen Barocktagen: Welche Bedeutung hatte das Studieren direkt an den Quellen der westlichen Zivilisation und welchen Mehrwert die Auseinandersetzung mit fremden Kulturen?“. Die Reise führt die Besucher an jene Schauplätze, die für das gesellschaftliche und musikalische Treiben des Barocks ausschlaggebend waren.

### Hochkarätige Besetzung

Gemeinsam mit dem Publikum begeben sich Star-Tenor Schade und eine Schar hochkarätiger Künstler an die bedeutendsten Schauplätze des Barock. So können Kulturbegiertere auf ihrer Reise Mozarts Quellen der Inspiration folgen und die Auswir-



Unter dem Motto Grand Tour begeben sich Michael Schade (Bild) und eine Schar hochkarätiger Künstler auf die Spuren der Kavaliersreisen junger Adelliger, Komponisten und Musiker der Barockzeit.

Foto: Daniela Matejschek

kungen von Monteverdis wegweisendem Schaffen klangvoll erforschen.

Den Auftakt zur Grand Tour macht am 30. September das Eröffnungskonzert *Il Viaggio dei Bassano* mit *Il Giardino Armonico* unter der Leitung von Giovanni Antonini, der die Besucher auf eine musikalische Reise an den Englischen Hof Heinrichs VIII. mitnimmt.

Anschließend geht es am 1. Oktober mit Alfredo Bernardini und dem Ensemble Zefiro von Sachsen bis nach Venedig. Die Grand Tour macht unter anderem einen Zwischenstopp in der Hofkapel-

le von Landgraf Ernst Ludwig in Hessen-Darmstadt und Neapel. Schließlich endet sie am 3. Oktober im Reich des Zauberhaften beim diesjährigen Abschlusskonzert *Strade della Fantasia* mit dem Concentus Musicus Wien angeführt von Stefan Gottfried und Star-Tenor Michael Schade als Solist. ■

### Infos & Karten

Wachau Kultur Melk GmbH  
Jakob Prandtauer-Straße 11  
3390 Melk  
Tel.: 02752/54060 (Mo-Fr, 9-12 Uhr)  
E-mail: [office@wachaukulturmelk.at](mailto:office@wachaukulturmelk.at)  
[www.barocktagemelk.at](http://www.barocktagemelk.at)

**THEATERSOMMER**

# Wenn Schloss Wolfpassing aus dem Dornröschenschlaf erwacht

**WOLFPASSING.** Ab 6. August 2021 geht im glasüberdachten und daher wetterfesten Arkadenhof des Schlosses das zeitlose Lustspiel „Das Konzert“ von Hermann Bahr unter der Regie von Daniel Pascal über die Bühne.



Im Sommer heißt es erstmals: „Bühne frei“ im wunderschönen Schloss Wolfpassing. Foto: Bwag

„Dieses Stück – obwohl aus dem Jahr 1909 – ist noch so aktuell, dass ich es in keinster Weise modernisieren muss!“, so der Regisseur mit einem Augenzwinkern – was er damit meint, darf das Publikum selbst herausfinden.

Im Mittelpunkt des Stückes: Starpianist Gustav Heink, verheiratet mit der klugen und nachsichtigen Frau Marie. Er wird von

seinen Schülerinnen angebetet. Ab und zu fährt der Schwere-nöter mit einer Verehrerin in seine Gebirgshütte – er habe

ein „Konzert“, erzählt er dann seiner Frau, die dies - äußerlich lächelnd - zur Kenntnis nimmt. Doch alles ändert sich, als eine besonders heftig in ihren Meister verliebte Schülerin herausfindet, was hinter dem aktuellen Konzert steckt...

Zu sehen sind in dem schwungvollen, unterhaltsamen und sehr klugen Lustspiel an der Seite von Intendantin Christina Meistersedlinger und des Regisseurs Schauspieler aus ganz Österreich und auch aus der Region: Lisa Marie-Bachlechner, Hanna Gruber, Sandra Hartlauer, Valerie Anna Gruber, Lisa Schmid, Petra Pöchhacker, Sonja Gerersdorfer, Johannes Schmid und Joschi Auer; Geleitet wird die

Produktion von Martin Sedlinger. Die musikalische Begleitung kommt vom virtuosens Geigen-Klaviers-Duo Christina Gaismeier und Christoph Rabl aus Herzogenburg – die beiden haben bereits 2019 das Publikum begeistert. ■

**Das Konzert – ein Lustspiel von Hermann Bahr**

Premiere: Fr, **6. August**, 19.30 Uhr  
Weitere Vorstellungen: **7. bis 22. August**, 19.30 Uhr

Außerdem: **10. August 2021 Kabarettstammtisch** mit Walter Kammerhofer und Max Mayerhofer

Informationen und Tickets: [www.theatersommer-wolfpassing.at](http://www.theatersommer-wolfpassing.at)

**TRADITION**

## Höfe- und Platzfest

**MELK.** Zum mittlerweile Tradition gewordenen Höfefest wird am 30. und 31. Juli geladen. Die Melker Vereine und Gastronomie öffnen dabei ihre Höfe und Platzl um die Besucher zu begeistern.



Am 30. und 31. Juli sind die Höfe wieder geöffnet. Foto: Stadt Melk/Franz Gleiß

An circa 20 Locations können Besucher sich kulinarisch verwöhnen lassen. VP-Bürgermeister Patrick Strobl: „Ich freue mich sehr, dass unser Höfefest heuer wieder stattfinden kann - kulinarische Schmankerl, Live-Musik und die einzigartige Kulisse von Stadt und Stift Melk werden, wie schon in den Jahren zuvor, für ein großartiges Fest sorgen.“

Um allen Corona-Vorschriften gerecht zu werden, wird es in diesem Jahr Eingangstor in die Innenstadt geben. Bei diesen Toren muss zum Einlass der

3G-Nachweis erbracht werden - dann kann man uneingeschränkt das Höfefest genießen. Um auch Kurzentschlossene ohne Test den Eintritt zu ermöglichen, wird die Teststraße im Covid-Zentrum-Melk bis 22 Uhr geöffnet sein. ■

[www.MOSTVIERTELEVENTS.at](http://www.MOSTVIERTELEVENTS.at)

*Frühlingfest des Schlagers*

➔ **AMSTETTEN 29. August 2021**  
Eishalle, Beginn: 16:00 Uhr (Einlass ab 14:30 Uhr)

➔ **FREISTADT 03. Oktober 2021**  
Messehalle, Beginn: 16:00 Uhr (Einlass ab 14:00 Uhr)

Konzertinfo: 0664/2835900, Es gelten bei allen Veranstaltungen die 3-G-Regeln.  
Karten bei: [www.vbnoe.at/tickets](http://www.vbnoe.at/tickets); [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com);  
bei allen VKK-Stellen mit Oeticketanschluss

Foto: Daniela Matejschek



(v.l.) Matthias Liener, Thomas Dapoz, Eleftherios Chladt und Florian Sebastian Fitz

**SOMMERSPIELE MELK**

# Neuinterpretation von Freischütz

**MELK.** Bereits zum elften Mal in Folge begeistert die Musi-  
krevue im Rahmen der Som-  
merspiele Melk mit rockigen  
Musik-Highlights. Diesmal auf  
dem Programm: Die aberwitzige  
Geschichte von Carl Maria von  
Webers Freischütz mit über 40  
verschiedenen Songs neu erzählt-  
absurde Wendungen und göttli-  
che Überraschungen inklusive.

Die Themen Nachhaltigkeit und  
Naturverbundenheit spielen bei  
den diesjährigen Sommerspielen  
eine ganz besondere Rolle und  
gelten quasi als das 11. Gebot  
der Festspiele. Davon inspi-  
riert sind etwa das Bühnenbild  
von Daniel Sommergruber mit  
echtem Rasen und Bäumen, die  
nach der Spielsaison wieder ver-  
pflanzt werden. Aber auch die  
Kostüme von Julia Klug stehen  
mit dem Upcycling von Altklei-  
dern ganz im Zeichen der Nach-  
haltigkeit. Eine Besonderheit:  
Für das achte Gebot haben zwei  
Berliner Künstler, Timo Moors  
und Susann Pönisch, Gemälde  
'gefälscht', und auf alte Lein-  
tücher der Charité Bilder von  
Munch, Magritte, Miró, Picasso,  
Pollock und Dali für die Som-  
merspiele neu interpretiert.

Mit einem Augenzwinkern fragt  
die tollkühne Jäger-Musikrevue  
von Alexander Hauer und Lukas  
Wachernig in Richtung Schau-  
spiel: „So what?! Kann denn  
Liebe Sünde sein?“ und erzählt  
dabei die Geschichte von Carl  
Maria von Webers Freischütz  
neu. Regie führt Lukas Wach-  
ernig, der in München am Staats-  
theater am Gärtnerplatz große  
Erfolge feiert und in Melk bereits  
bei den „Xperimenten“ mitwirk-  
te. Musikalisch untermauert wird  
das Ganze mit bekannten Pop-  
und Rocksongs aus über einem  
Jahrzehnt der Musikgeschichte.  
Noch bis einschließlich 14. August  
können Kulturgebeisterter in die  
Welt des Freischützen eintauchen.

## Weitere Highlights: Musik- revuen für Groß & Klein

Die Musikrevue für Kinder „Lisa  
Lustig und die steinernen Tafeln“  
lädt mit bekannten Kinderliedern  
und Popsongs aus der Revue „So  
What?!“ die ganze Familie zum  
Staunen, Mitsingen und Mitma-  
chen ein. Ein buntes Rahmenpro-  
gramm, bestehend aus Workshops,  
Vorträgen, Ausflügen und Konzer-  
ten rundet das Event ab. ■

Weitere Informationen unter:  
[www.sommerspielmelk.at](http://www.sommerspielmelk.at)

**HUBHOF**

# Jede Menge Action

**AGGSBACH MARKT.** Der Hub-  
hof ist eines der beliebtesten  
Ausflugsziele in Niederöster-  
reich. Auf dem riesigen Aben-  
teuerspielgelände erwarten die  
Besucher unter anderem ver-  
schiedene Erlebniswelten.

Im Dinosaurierwald gibt es jetzt  
neben den über 40 lebensgroßen  
Dino-Modellen als neueste Attr-  
aktion eine Ausgrabungsstelle.  
Kleine und große Besucher kön-  
nen dort noch im August neben  
einem riesigen Dinosaurier-Ei,  
einem Ammoniten und einem  
Dinosaurier-Skelett auch echte  
Fossilien ausgraben. Weiters im  
Erlebnispark Hubhof in der Wa-  
chau unter anderem noch ein  
Kinderriesenrad, eine Kinder-  
eisenbahn, Schaufelradboote,  
Trampoline, eine Hüpfburg, Ka-  
russells und vieles mehr.



Foto: Hubhof

Im Hubhof gibt es neuerdings eine  
Fossilien-Ausgrabungsstelle.

Geöffnet ist der Familienpark  
Hubhof im August täglich von  
10 bis 18 Uhr. Zu finden ist er in  
der Wachaugemeinde Aggsbach  
Markt, Seeb 54. Nähere Infos  
unter [www.familienpark.at](http://www.familienpark.at) oder  
Tel. 0664/4408003. ■

**FRÜHLINGSFEST DES SCHLAGERS**

# Die besten Schlager

**AMSTETTEN.** Beim Frühling-  
fest des Schlagers werden Andy  
Borg, Die Grubertaler, Melissa  
Naschenweng und die Schlager-  
piloten die volkstümliche Schla-  
germusik hoch leben lassen.

Coronabedingt musste das Früh-  
lingsfest des Schlagers verscho-  
ben werden. Nun findet es am 29.  
August in Amstetten mit einer  
Traum-Starbesetzung statt.

**Top-Stars**

Auf die Bühne der Eishalle kom-  
men die besten Stars der volks-  
tümlichen Schlager: Andy Borg,  
Die Grubertaler, Melissa Nas-  
chenweng und die Schlagerpilo-  
ten haben für jeden Geschmack  
was dabei und werden ihre bes-  
ten Hits bringen: manche Lieder  
zum Mitsingen und manche zum  
Genießen. ■



Foto: Achim Meinhart / Promotion/Christoph Hatheuer

Melissa Naschenweng

**JETZT GEWINNEN!**

Mitspielen bis 17.08.2021/14:00 Uhr  
[www.tips.at/g/20416](http://www.tips.at/g/20416) oder  
SMS an 0676 / 800 25 25  
Text: „20416 Vorname Nachname“

Sonntag, 29. August, 16 Uhr  
Eishalle Amstetten, Stadionstraße  
Karten: Ö-Ticket, Volksbanken,  
[www.mostviertelevents.at](http://www.mostviertelevents.at) und Tel.  
0664/2835900



Ökologische Handwerkskunst in der Naturwerkstatt Jauerling

Foto: Edith Weiß

## DIY Körbe aus Heu nähen

**MARIA LAACH.** Am Samstag, 28. August (15 bis 18 Uhr), können Bastelfreunde im Naturpark Jauerling Körbe aus Heu nähen.

Mit Edith Weiß fertigen die Teilnehmer duftende Körbchen und Untersetzer aus heimischem Heu und Kräutern. Eine ökologische

Do-it-yourself-Variante aus unbedenklichen Materialien und eine einfache Variante, das Korbnähen in der Jahrtausende alten Spiralwulsttechnik zu lernen. Der Kursbeitrag beträgt 35 Euro inklusive Material, Anmeldung bei Edith Weiß unter edith@bluetenwald.at oder 0676/3029800 erforderlich. ■

## RAMSAUHOF

# Action für Kinder

**PURGSTALL.** Genuss, Entspannung und Action für die Kids – das alles gibt's im Ramsauhof bei Purgstall (Bezirk Scheibbs). Tips verlost 5x1 Gutscheine für ein „Zwergen Hut Essen“ für Kinder.

Der „Zwergen Fun Park“ mit Ramsi und der Hofzwergebände ist die neueste Attraktion am Ramsauhof. Dort erwarten die kleinen Gäste Spiel, Spaß und Action am Abenteuerspielplatz, im RamsiClub und im ZwergenKino. Für die Kleinen gibt es sogar ein eigenes Restaurant. Besonders fröhlich ist die Runde, wenn man sich zum Hut-Essen versammelt, bei dem zu Lagerfeuer-Feeling geschlemmt wird. Der Ramsauhof ist Freitag von 17 bis 24 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 24 Uhr geöffnet. ■



Zwerg Ramsi erwartet und unterhält die kleinen Gäste.

Foto: Show Express

### JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 16.08.2021/08:00 Uhr  
[www.tips.at/g/20420](http://www.tips.at/g/20420) oder  
 SMS an 0676 / 800 25 25  
 Text: „20420 Vorname Nachname“

## Was hat die Besteigung des Mount Everests mit der Heilung von Krebs zu tun?

### AM ANFANG STAND EINE VISION.

**Unsere Vision: Im Jahr 2050 soll in Österreich kein Mensch mehr an Krebs sterben.**

In vielen Ländern der Welt ist Krebs inzwischen zur häufigsten Todesursache geworden. Doch die österreichische Krebsforschung erzielt bereits jetzt internationale Spitzenleistungen, um dagegen anzukämpfen. Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung können wir das Unmögliche möglich machen.

Spenden Sie jetzt auf [wir-besiegen-krebs.at](http://wir-besiegen-krebs.at)!

Wir  
besiegen  
Krebs.

Mit freundlicher Unterstützung von



EINE INITIATIVE DES  
SALZBURG CANCER RESEARCH  
INSTITUTES



\* Ihre Spende ist von der Steuer absetzbar.

Bankverbindung: Salzburger Sparkasse | Empfänger: SCRI-LIMCR gemeinnützige GmbH | IBAN: AT69 2040 4011 0011 0056 | BIC: SBGSAT2SXXX

Salzburg Cancer Research Institute (SCRI), Laboratory of Immunological and Molecular Cancer Research (SCRI-LIMCR) | SCRI – LIMCR gemeinnützige GmbH, 5020 Salzburg, Müllner Hauptstraße 48, E-Mail: [office@wir-besiegen-krebs.at](mailto:office@wir-besiegen-krebs.at)

**TERMINANZEIGEN****Wöchentliche Termine**

**Kilb:** Generation 50+ "Smovey Stunde", Pfarrtreff, Kirchenweg 3, jeden Montag von 08.00 - 09.00, VA: Bürger-Sozial-Forum

**FR, 30. Juli**

**Klein-Pöchlarn:** Musikantenstammtisch, Generationenpark, 19.00

**Melk:** Melker Höfe- & Platzfest, Altstadt, 18.00 - 1.00

**Persenbeug:** Eröffnung Ausstellung "Freiraum - Foto 2021", Marktplatz Persenbeug, 17.00

**SA, 31. Juli**

**Melk:** Melker Höfe- & Platzfest, Altstadt, 18.00 - 1.00

**SO, 1. August**

**Dunkelsteinerwald:** Viertelfestival NÖ Mostviertel 2021, Schloss Gurhof 1, Gansbach, 17.00, V: Kulturwerkstätte Dunkelsteinerwald, Infos: [www.viertelfestival-noe.at/va/dorfleben](http://www.viertelfestival-noe.at/va/dorfleben)

**Mank:** 4. Manker Kleinfeld Juxturmey, Tennisplatz Mank, V: Union Tennisclub Mank

**Ruprechtshofen:** Festmesse anlässlich des 219. Geburtstages von Benedict Randhartinger, Pfarrkirche Ruprechtshofen "Zum hl. Nikolaus", 9.30

**Yspertal:** Großer Flohmarkt des Pensionistenverband Yspertal, Sporthaus am Sportplatz Yspertal, 8.00 - 15.00

**MO, 2. August**

**Klein-Pöchlarn:** COVID 19 Anti-Gen Teststraße im Rathaus/Gemeindeamt Klein-Pöchlarn, 17.00 - 19.00

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

**MI, 4. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: GPS-Erlebnistour im Naturschutzgebiet, für max. 15 Kinder von 10 - 14 Jahren, Anmeldung Katrin Kraus 0680-3002500, Treffpunkt: Aussichtsplattform bei den Neubacher Badeteichen, V: Naturwärts

**DO, 5. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: Kinder-Bauerhof-Erlebnis, 14.00 - 17.00, Anmeldung bei Daniela Gratz 0664-8981302, Fam. Gratz, Anzendorf 39, V: Die Bäuerinnen Schollach-Loosdorf

**Mank:** Ferienspiel "Landwirtschaft mit den 5 Sinnen erleben", Fam. Zeitlhofer in Unterschmidbach / ab 6 Jahre, ab 14.00, V: Landjugend Mank

**Melk:** So what?? - Kann den Liebe Sünde sein, Musikrevue, Wachauarena Melk, 20.15

**FR, 6. August**

**Loosdorf:** Benefizkonzert der ASO Loosdorf, 19.00, Pfarrkirche Loosdorf, V: ASO Loosdorf

**Mank:** Sommerkabarett "Chris Lohner/ Meine Geschichten - Skurril, witzig, komisch", Stadtsaal Mank

**Melk:** Lisa Lustig Musikrevue für Kinder ab 4 Jahre, Wachauarena Melk, 16.30

**Melk:** So what?? - Kann den Liebe Sünde sein, Musikrevue, Wachauarena Melk, 20.15

**Raxendorf:** Gartenfest der KJ Raxendorf im Pfarrgarten Raxendorf

**Ruprechtshofen:** Ferienspiel: Sing- und Tanzworkshop, Schlosspark St.Leonhard/F., 14.00 - 16.00, Anmeldung: Gemeinde Ruprechtshofen ☎ 02756- 2388 oder gemeinde@ruprechtshofen.gv.at, Informationen: Claudia Gansberger, [claudia.gansberger@gmx.net](mailto:claudia.gansberger@gmx.net), V: Volkstanzgemeinschaft St.Leonhard/f. - Ruprechtshofen / Chorisma

**SA, 7. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: Einladung zu einem gemütlichen Nachmittag bei der Rettungsstelle, 15.00, V: Arbeiter Samariterbund Österreichs

**Melk:** So what?? - Kann den Liebe Sünde sein, Musikrevue, Wachauarena Melk, 20.15

**Raxendorf:** Gartenfest der KJ Raxendorf im Pfarrgarten Raxendorf

**St.Oswald:** Kunst-Handwerks Mühlen-Markt, Uhrthaleramt 7, in der Wassermühle aus dem Jahre 1456, 14.00 - 20.00

**SO, 8. August**

**Melk:** Federspiel und das Jugendsinfonieorchester NÖ "Brass Symphonic - creating Symphonic Worlds", Konzert, Wachauarena Melk, 18.00

**Raxendorf:** Gartenfest der KJ Raxendorf im Pfarrgarten Raxendorf

**Raxendorf:** Gedenkmesse für verstorbene Ehrenbürger der Marktgemeinde Raxendorf Abg.z.NR.i.R. Anton Bayr und Gattin Judith in der Wallfahrtskirche Heiligenblut, 10.00

**St.Oswald:** Kunst-Handwerks Mühlen-Markt, Uhrthaleramt 7, in der Wassermühle aus dem Jahre 1456, 10.00 - 17.00

**MO, 9. August**

**Klein-Pöchlarn:** COVID 19 Anti-Gen Teststraße im Rathaus/Gemeindeamt Klein-Pöchlarn, 17.00 - 19.00

**MI, 11. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: Summerfeeling Teenietime, 16.00 - 20.00 im Jugendzentrum, 10 - 13 Jahre, V: s\*jugend - Jugendzentrum Loosdorf

**DO, 12. August**

**Mank:** Ferienspiel "Erlebnis Bauernhof", Treffpunkt Rathausplatz/ ab 6 Jahre, 14.00, V: Manker Bäuerinnen

**Melk:** So what?? - Kann den Liebe Sünde sein, Musikrevue, Wachauarena Melk, 20.15

**FR, 13. August**

**Klein-Pöchlarn:** Clubabend Tennisverein, Tennisplatz Klein-Pöchlarn, 17.00

**Klein-Pöchlarn:** Lass dich überraschen am Freitag dem 13., Generationenpark, 19.00

**Loosdorf:** Ferienspiel: Ein Nachmittag mit unseren Feuerwehren, 14.00 - 18.00, FF-Haus Loosdorf und Albrechtsberg, V: FF Loosdorf/ Albrechtsberg-Neubach

**Loosdorf:** Ferienspiel: Lagerfeuer und Steckerlbrot, 18.00 - 22.00 beim Jugendzentrum, ab 12 Jahre, V: s\*jugend - Jugendzentrum Loosdorf

**Melk:** So what?? - Kann den Liebe Sünde sein, Musikrevue, Wachauarena Melk, 20.15

**Ruprechtshofen:** Ferienspiel: Tennisschnupern, Tennisplatz UTC Leonhofen, 14.00 - 16.30, Anmeldung Gemeinde Ruprechtshofen ☎ 02756-2388 oder [gemeinde@ruprechtshofen.gv.at](mailto:gemeinde@ruprechtshofen.gv.at), Information: Rudolf Handl ☎ 0664-810 2700, V: Union Leonhofen

**SA, 14. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: Familienfest, 14.00 beim Spielplatz Waldmüllerstraße, V: Die Kinderfreunde Loosdorf

**Mank:** 23. Mostviertler Bike Marathon, Start in Mank und Ziel in Großaigen, Vereinslokal "Zettelbachstüberl", [www.gsuf.at](http://www.gsuf.at)

**Mank:** Kräuterweihe in der der Pfarrkirche bei der hl. Messe

**Melk:** So what?? - Kann den Liebe Sünde sein, Musikrevue, Wachauarena Melk, 20.15

**Ruprechtshofen:** Ferienspiel: Spiel und Fußball, Fußballplatz Leonhofen, 9.00 - 11.00, Anmeldung: Gemeinde Ruprechtshofen ☎ 02756- 2388 oder [gemeinde@ruprechtshofen.gv.at](mailto:gemeinde@ruprechtshofen.gv.at), Informationen: Mario Schöner ☎ 0664-122 80 50, V: 1. FC Leonhofen

**St.Leonhard/F.:** Feuerwehrfest in Diesendorf, ab 10.00 Beachvolleyballturnier mit Aftershowparty

**SO, 15. August**

**Loosdorf:** Kirtag im Gasthaus Stiefelbauer, traditionelles Stelzen-Essen, Reservierung unter 02754-2680

**Mank:** Kräuterweihe in der Pfarrkirche bei der hl. Messe

**Melk:** Gartenverkauf Leiner & Prenner, Wachauarena Melk, 10.00

**Raxendorf:** Feldmesse mit anschließender Verabschiedung von Ortspfarrer Benedikt Triebel im Pfarrgarten, 10.00

**Raxendorf:** Kräutersegnung in Ottenberg (Güterweg) mit anschließender Agape, 14.00

**St.Leonhard/F.:** Feuerwehrfest in Diesendorf, Open Air Feldmesse und Frühschoppen mit der Musikkapelle Melktal und Nachmittags den Haberfeldtreibern, ab 8.30

**MO, 16. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: Schnupperreiten, 9.30 - 11.00, Gaudihof Kaltenbrunner, Pöverding 11, 3390 Melk, für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren, Anmeldung: Eva Sieder 0680-3164837, V: Reitererlebnis am Gaudihof

**DI, 17. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: Erlebnistal Mendlingtal, 10.00 - 17.00, Treffpunkt beim Jugendzentrum, ab 11 Jahre, V: s\*jugend - Jugendzentrum Loosdorf

**Loosdorf:** Ferienspiel: Sportlicher Nachmittag, 14.00 - 16.00 im Sportzentrum, V: ASK Loosdorf - Sektion Fussball

**DO, 19. August**

**Mank:** Ferienspiel "Wanderung mit der Sportunion Mank", Treffpunkt Rathausplatz / ab 6 Jahre, 14.00, V: Sportunion Mank und KOBV

**FR, 20. August**

**Ruprechtshofen:** Ferienspiel: Märchenwanderung, Pfarrhof Ruprechtshofen, 14.30 - 17.00, Anmeldung: Gemeinde Ruprechtshofen ☎ 02756- 2388 oder [gemeinde@ruprechtshofen.gv.at](mailto:gemeinde@ruprechtshofen.gv.at), Informationen: Martina Gatterbauer ☎ 0676-385 7379, V: Pfarrbücherei Ruprechtshofen

**St.Leonhard/F.:** Märchenwanderung, Bücherei Ruprechtshofen, 14.30

**So regional. So Tips.**

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

**DI, 24. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: Pfeil und Bogen, 15.00 - 18.30, Treffpunkt beim Jugendzentrum, V: s\*jugend - Jugendzentrum Loosdorf

**DO, 26. August**

**Loosdorf:** Ferienspiel: Entdeckungsreise in Burg und Garten, 14.00 - 17.00, Treffpunkt an der Kassa, V: Schallaburg

**Mank:** Sommerkabarett "Omar Sarsam - Probefahrt", 20.00, Stadtsaal Mank

**FR, 27. August**

**Mank:** Offizielle Eröffnung "tut-gut-Wege" mit LR Eichtinger, 17.30, Stadtpark Mank

**Ruprechtshofen:** Ferienspiel Abschlussfest 2021: "FitFit Tour", Fußballplatz Grabenegg, 13.00 - 18.00, Kontakt: GfGR Martina Stadler ☎ 0676 - 521 84 40 oder [martinamaria.stadler@icloud.com](mailto:martinamaria.stadler@icloud.com), V: Marktgemeinde Ruprechtshofen, Landjugend Leonhofen

**SO, 29. August**

**Raxendorf:** Verabschiedung in den Ruhestand am Vorplatz der Wallfahrtskirche Heiligenblut, 10.15

**St.Leonhard/F.:** Konzert mit Monika MArtin in den Chameleons, Volkshaus, 15.00, Karten: 0676-7485999 oder [aon.913771195@aon.at](mailto:aon.913771195@aon.at)

**Notrufe**

**Feuerwehr** ☎ 122

**Polizei** ☎ 133

**Rettung** ☎ 144

**Ärztendienst** ☎ 141

**Apothekennotruf** ☎ 1455

**Euro-Notruf** ☎ 112

**Telefonseelsorge** ☎ 142

**Tel. Gesundheitsberatung** (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450

**Gas-Notruf** ☎ 128

**Bergrettungsdienst** ☎ 140

**Kinder-Notruf Rat auf Draht** ☎ 147

**Vergiftungsinformationszentrale**

☎ 01-4064343

**Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer** ☎ 0800-112112

**Frauenhelpline gegen Gewalt** ☎ 0800-222555 oder Helpchat [www.haltdergewalt.at](http://www.haltdergewalt.at)

**Bankomat Kartensperre** ☎ 0800-2048800

**AUTOMOBILCLUBS:**

**ÖAMTC Pannenhilfe** ☎ 120

**ARBÖ Pannendienst** ☎ 123

**Feuerwehr** ☎ 122

**Polizei** ☎ 133

**Rettung** ☎ 144

**Ärztendienst** ☎ 141

**Apothekennotruf** ☎ 1455

**Euro-Notruf** ☎ 112

**Telefonseelsorge** ☎ 142

**Tel. Gesundheitsberatung** (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450

**Gas-Notruf** ☎ 128

**Bergrettungsdienst** ☎ 140

**Kinder-Notruf Rat auf Draht** ☎ 147

**Vergiftungsinformationszentrale**

☎ 01-4064343

**Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer** ☎ 0800-112112

**Frauenhelpline gegen Gewalt** ☎ 0800-222555 oder Helpchat [www.haltdergewalt.at](http://www.haltdergewalt.at)

**Bankomat Kartensperre** ☎ 0800-2048800

**AUTOMOBILCLUBS:**

**ÖAMTC Pannenhilfe** ☎ 120

**ARBÖ Pannendienst** ☎ 123

**TERMINANZEIGEN**

**Ärztendienst**

**Euratsfeld, Ferschnitz, Blindenmarkt, Neumarkt a.d. Ybbs, St.Martin-Karlsbach:**

**01. Juli u. 01. August 2021:**

Dr. Horst HOLLICK,  
Neumarkt/Y. ☎ 07412-54028;

**07. u. 08. August 2021:**

Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT,  
Blindenmarkt ☎ 07473-66677;

**14. u. 15. August 2021:**

Dr. Franz Alois GABLER,  
Euratsfeld ☎ 07474-280;

**21. u. 22. August 2021:**

Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER,  
Ferschnitz ☎ 07473-82320;

**Hürm, Kilb, Bischofstetten, Mank, St.Leonhard/F., Ruprechtshofen, Kirnberg a.d. Mank, Textingtal, Zelking-Matzleinsdorf, Bergern, Matzleinsdorf:**

**31. Juli u. 15. August 2021:**

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin  
Dr. R. KERN & Dr. M. KERN OG,  
Hürm ☎ 02754-8200;

**01. August 2021:**

Dr. Hansjörg FEDRIZZI,  
Kirnberg ☎ 02755-21300;

**07. August 2021:**

Dr. Elke MÜLLER,  
St.Leonhard/F. ☎ 02756-70308;

**08. August 2021:**

Der hausärztlich Notdienst ist  
unter ☎ 141 zu erreichen;

**14. August 2021:**

Dr. Johannes WEINTÖGL,  
Matzleinsdorf ☎ 02752-20500;

**21. August 2021:**

Dr. Andreas WINTER,  
Texting ☎ 02755-7200;

**22. August 2021:**

Gruppenpraxis Dr. P. Höfingler  
& Dr. S. KLEINBERGER OG,  
Mank ☎ 02755-23550

**Kurzfristige Änderungen**

der diensthabenden Ärzte erfragen Sie bitte  
telefonisch vor Ihrem Arztbesuch oder unter  
dem hausärztlichen Notdienst ☎ 141

**Marbach an der Donau, Maria Taferl, Artstetten-Pöbring, Leiben, Klein-Pöchlarn, Emmersdorf an der Donau:**

**31. Juli u. 01. August 2021:**

Dr. Alexander LECHNER,  
Persenbeug ☎ 07412-52340;

**07., 08., 21. u. 22. August 2021:**

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin  
Dr. HÖSSL u. Partner OG,  
Marbach ☎ 07413-7000;

**14. u. 15. August 2021:**

Dr. Jürgen KUBICA,  
Leiben ☎ 02752-70000;

**Melk, Bergern, Frainingau, Matzleinsdorf, Loosdorf, Schollach, Dunkelsteinerwald, Schönbühel-Aggsbach, Wolfenreith, Scheiblwies:**

**31. Juli u. 01. August 2021:**

Der hausärztliche Notdienst ist  
unter ☎ 141 zu erreichen!

**07. u. 08. August 2021:**

Dr. Josef SCHÖNBERGER,  
Dunkelsteinerwald ☎ 02753-70005;

**14. u. 15. August 2021:**

Dr. Gerhard VIEGHOFER,  
Aggsbach Dorf ☎ 02753-8400;

**21. u. 22. August 2021:**

Dr. Birgit KURAN,  
Melk ☎ 02752-51707;

**Pöchlarn, Erlauf, Golling an der Erlauf, Krumnußbaum:**

**31. Juli u. 01., 08., 14., 15. u. 21. August 2021:**

Der hausärztliche Notdienst ist  
unter ☎ 141 zu erreichen!

**07. u. 22. August 2021:**

Dr. Thomas ISRAEL,  
Pöchlarn ☎ 02757-2840;

**Pöggstall, Weiten, Raxendorf:**

**31. Juli u. 01., 07. u. 08. August 2021:**

Dr. Franz WURZER,  
Pöggstall ☎ 02758-2218;

**14., 15., 21. u. 22. August 2021:**

Dr. Alexander FAKHOURI,  
Weiten ☎ 02758-8383;

**St.Oswald, Yspertal, Dorfstetten, Münichreith-Laimbach:**

**31. Juli u. 01., 21. u. 22. August 2021:**

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin  
Dr. GEYRHOFER & Partner OG,  
Münichreith ☎ 07413-7090;

**07. u. 08. August 2021:**

Dr. Manfred EDER,  
St.Oswald ☎ 07415-20099;

**14. u. 15. August 2021:**

Dr. Anton Schendl,  
Yspertal ☎ 07415-7400;

**Wieselburg, Wieselburg-Land, Petzenkirchen, Bergland:**

**31. Juli u. 01. August 2021:**

Dr. Florian HOFFER,  
Petzenkirchen ☎ 07416-52481;

**07. u. 08. August 2021:**

Dr. Christian KOZLOWSKI,  
Steinakirchen/F. ☎ 07488-72020;

**14. u. 15. August 2021:**

Dr. Carmen BRANDSTÄTTER,  
Wieselburg ☎ 07416-52389;

**21. u. 22. August 2021:**

Dr. Franz HAUNLIEB,  
Wieselburg ☎ 07416-52000;

**Ybbs a.d. Donau, Hofamt Priel, Nöchling, Persenbeug-Gottsdorf:**

**31. Juli u. 01. August 2021:**

Dr. Alexander LECHNER,  
Persenbeug ☎ 07412-52340;

**07. u. 08. August 2021:**

Gruppenpraxis Dr. OBERNBERGER OG,  
Ybbs/D. ☎ 07412-58000;

**14. u. 15. August 2021:**

Dr. Christian WEILGUNI,  
Ybbs/Donau ☎ 07412-52425;

**21. u. 22. August 2021:**

Dr. Alexander LECHNER,  
Persenbeug ☎ 07412-52340;

**Apothekendienst**

Apotheke Lebensfreude Pöchlarn, Mankerstraße 48, ☎ 02757-20591,

Apotheke Purgstall, Ötscherlandstraße 16, ☎ 07489-2874;

**21. u. 22. August 2021**

Apotheke Loosdorf "Zur Heimat", Wiener Str. 12, 3382 Loosdorf ☎ 02754-6331;

Apotheke Ybbs/Donau "Zum heiligen Geist", Bahnhofstr. 2, 3370 Ybbs an der Donau ☎ 07412-52411;

Ötscherland-Apotheke, Im Markt 10, 3292 Gaming ☎ 07485-97224;

**31. Juli u. 01. August 2021**

Landschafts-Apotheke, Rathausplatz 10, 3390 Melk, ☎ 02752-523 15-0;

Apotheke in Wieselburg, Bahnhofstraße 11, 3250 Wieselburg, ☎ 07416-523 16;

Apotheke Blindenmarkt, Hauptstraße 57, 3372 Blindenmarkt, ☎ 07473-23 25;

**07. u. 08. August 2021**

Nikolausapotheke Steinkirchen, Unterer Markt 17, ☎ 07488-71616;  
Salvator-Apotheke Pöchlarn, Regensburger Straße 17, ☎ 02757-2217;  
**14. u. 15. August 2021**

**Blutspenden**

**Texting:** Blutspenden, Gemeindeamt - Dorfplatz 1, 1.8.2021, 9.00 - 15.00

**St. Oswald:** Blutspenden, Gasthof Wimmer - St. Oswald 9, 15.8.2021, 8.30 - 12.00 & 13.00 - 15.30

**Bürgerservice**

**Coronavirus-Teststationen:**

**Drive-in St. Pölten:**

Standort: 3100 St. Pölten, Kelsengasse 9, VAZ

Öffnungszeiten:

täglich von 08.00 - 16.00

**COVID ZENTRUM MELK**

Linzerstrasse 8

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag  
08.00 - 12.00 u. 16.00 - 20.00

**Weitere Teststraßen**

**im Bezirk Melk:**

Münichreith, Neumarkt an der Ybbs, Pöchlarn, Pöggstall, Textingtal, Ybbs/Donau

**Genauere Auskunft**

unter [www.testung.at](http://www.testung.at)

**Fundtierhomepage NÖ** - Suche nach vermissten Tieren: [www.tiersuche.noel.gv.at](http://www.tiersuche.noel.gv.at)

**Neumarkt/Ybbs:** Henry Laden

(die Second Hand Botique des Roten Kreuzes)

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9.00 - 14.00  
Donnerstag 9.00 - 17.00

Annahme Sachspenden:

Donnerstag 9.00 - 15.00

**Raxendorf:** Startklar ins Schuljahr von 16. bis 20. August jeweils von 8.00 - 13.00, Betreuungswache für Kinder im Alter von 7 - 10 Jahren, mit Spiel, Spaß und angenehmer Atmosphäre in s neue Schuljahr, Anmeldung bis 9. Juli am Gemeindeamt 08758-7232

**Beratungs-Tipps**

**Krebshilfe:** Beratung jeden ersten Dienstag im Monat von 10.00 - 11.00, Haus der ÖGK Pöchlarn, nur nach Vereinbarung unter ☎ 07412-56139

**Pensionsversicherungsanstalt:** Sprechtag jeden zweiten Donnerstag (in den geraden Wochen) von 08.00 - 11.30 und 12.30 - 14.00, Haus der ÖGK Pöchlarn

**Rauchfrei Telefon der ÖGK:**

Mo. - Fr., 10.00 - 18.00, gebührenfrei, ☎ 0800-810013

**Büchereien**

**Afterbach:** Dorfbücherei, Dorfgemeinschaftshaus, jeden 1. Montag im Monat am Abend geöffnet

**Golling:** öffentliche Bücherei Marktgemeinde Golling, Rathausgasse 4, ☎ 0676-4724396, MO 17.00 - 19.00

**Loosdorf:** öffentliche Bücherei Loosdorf Gemeinde-Pfarre-ÖGB, Europaplatz 11, ☎ 02754-638420, MO 10.00 - 12.00 u. 15.00 - 18.00, DI 15.00 - 18.00 und FR 14.00 - 19.00

**Melk:** Stadtbücherei, J. Prandtauer-Straße 9, ☎ 02752-211006660, DI 14.30 - 18.30, DO 9.00 - 12.00 und 14.30 - 18.30, FR 14.30 - 18.30

**Pöggstall:** Schul- und Gemeindebücherei, Schulstraße 3, ☎ 02758-400415, DI 15.00 - 17.00 und FR 16.00 - 19.00

**Raxendorf:** Gemeindebücherei, am Gemeindeamt, Montag - Freitag 08.00 - 11.00 sowie Dienstags 13.00 - 16.00

**Ruprechtshofen:** Ferienleseaktion für alle Pflichtschüler, während der Ferien gratis lesen, Pfarrbücherei Ruprechtshofen, 05. Juli - 05. September,

Öffnungszeiten:

Sonntag: 8.30 - 11.00

Mittwoch: 17.00 - 19.00

Freitag: 14.00 - 16.00

**Ruprechtshofen:** Pfarrbücherei, Kirchenplatz 1, MI 17.00 - 19.00, SO 08.30 - 11.00

**Texting:** Pfarrbücherei, Texting 16,

DI 16.00 - 18.00, FR 11.00 - 13.00,

SA 17.00 - 19.00 und So 09.00 - 11.00,

Infos ☎ 0680-2126703

**Ybbs/Donau:** Stadt- und ÖGB Bücherei, Kirchengasse 7, ☎ 07412-20090, MO, Mi jeweils 15.00 - 17.00, DI, Fr jeweils 17.00 - 19.00 u. SA 09.00 - 12.00

**Yspertal:** Öffentliche Bücherei Yspertal, am Campus 2, DI 16.00 - 18.00 und FR 17.00 - 19.30



**Werde Tips REGIOPORTER**

Du bist mit Leidenschaft in deiner Region unterwegs, gut vernetzt und über das tägliche Treiben im Ort informiert? Dann hast du die besten Voraussetzungen, um REGIOPORTER bei Tips zu werden.

Hobby-Schreiber, die ein Gespür für gute Geschichten haben, sind herzlich willkommen.

Alle Infos und Bewerbung auf [www.tips.at/regioporter](http://www.tips.at/regioporter)



**Auflösung Sudoku**

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2 | 6 | 1 | 7 | 3 | 5 | 9 | 8 | 4 |
| 4 | 3 | 9 | 1 | 2 | 8 | 7 | 5 | 6 |
| 7 | 8 | 5 | 9 | 6 | 4 | 1 | 3 | 2 |
| 8 | 1 | 2 | 4 | 7 | 9 | 3 | 6 | 5 |
| 5 | 9 | 4 | 3 | 8 | 6 | 2 | 1 | 7 |
| 3 | 7 | 6 | 2 | 5 | 1 | 4 | 9 | 8 |
| 6 | 4 | 7 | 5 | 1 | 3 | 8 | 2 | 9 |
| 1 | 2 | 8 | 6 | 9 | 7 | 5 | 4 | 3 |
| 9 | 5 | 3 | 8 | 4 | 2 | 6 | 7 | 1 |

# Nostalgische Salonzugreise an die Traumküste Adria

Tips  
Reisen

## Auf den Spuren der K&K Monarchie

MADER REISEN



Fotos: Mader Reisen, iStock

Reisetermin  
10.-13.10.2021

Sonderzug  
ab/bis Linz

Preis pro Person  
ab € 699,-

- 1. Tag: **Anreise Österreich nach Koper**
- 2. Tag: **Ganztagsausflug Piran & Salinen Secovlje**
- 3. Tag: **Ganztagsausflug Triest/Schloss Duino/Monte Grisa**
- 4. Tag: **Küstenstädte Sloweniens & Heimreise**

Diese Tips-Leser-Reise-Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons entlang von Naturlandschaften, zur herrlichen Küste der Adria, nach Koper. Auf dem Programm stehen Ausflüge zur Saline Secovlje, nach Triest auch ins bekannte Schloß Duino, Spaziergänge durch Gassen kleiner mediterraner Ortschaften an der Küste wie Piran, Izola und auch Koper.

#### INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Nostalgie Sonderzugreise Linz - Koper - Linz
- Zustiege entlang der Weststrecke
- Reservierter Sitzplatz im Salonwaggon
- Bustransfers vor Ort (Bahnhof Koper/Hotel hin und retour)
- 3x Nächtigung inklusive Frühstück im Hotel der Life Class Gruppe
- 3x Abendessen im Hotel
- Ganztagsreiseleitung am 2. und 3. Tag
- Eintritt und Führung Salinen Secovlje
- Stadtführung Triest
- Besuch der Wallfahrtskirche Monte Grisa
- Eintritt und Führung Schloss Duino
- Stadtbesichtigung Izola & Koper
- Reisebetreuung

Alle Infos zur Reise auf [tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Jetzt buchen  
unter 07235 88000 oder  
[office@maderreisen.at](mailto:office@maderreisen.at)

**BERATUNG & BUCHUNG** [www.tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise) oder direkt  
bei Mader Reisen: Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzer Straße 11, 4223 Katsdorf